

Winterneuigkeiten 2019/2020

Winter-E-Book | Seilbahnen | Unterkünfte | Angebote |
Veranstaltungen | Jubiläen | Persönlichkeiten |
Anreise | Pressekanäle | Ansprechpartnerinnen



Österreich
Werbung



Familienurlaub im Winter in Lech am Arlberg © Österreich Werbung, thecreatingclick.com

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, WINTER!

Mit Kindern die kalte Jahreszeit genießen.

Wann haben Sie zum letzten Mal eine Schneeballschlacht gemacht oder sind einen Hang hinuntergerutscht, sodass die Kristalle stauben? Wann haben Sie sich mal so richtig warm eingepackt und sind bei klirrender Kälte durch die Landschaft spaziert oder auf Kufen über einen See geglitten? Wann waren Sie zuletzt der Natur in der kalten Jahreszeit so nahe, dass Sie mehr über die Bräuche wissen wollten, die sie hervorgebracht hat?

Das ist schon eine gefühlte Ewigkeit her? Dann ist es höchste Zeit, eine Reise zum Winter anzutreten – mit Kindern und vielleicht auch den Großeltern im Gepäck. Von Vorarlberg bis ins Burgenland, von alpinen Landschaften bis in die Weiten der Ebenen und Seenplatten hält Österreich viele Möglichkeiten bereit, um mit kleinen Entdeckern und großen Abenteurern gemeinsame Tage zu erleben, die alle glücklich machen.

Viele Destinationen vereinen die Sehnsucht nach einem reinen Wintererlebnis in der Natur mit der Infrastruktur für Spaß, Genuss und Gemütlichkeit. Besondere Angebote für Familien erleichtern es, ein flexibles Wochenprogramm zusammenzustellen, das individuelle Ideen für alle bereithält.

Was auch immer Sie im Winterurlaub erfüllt: Es ist da. Und in unserem E-Book „**Auf die Plätze, fertig, Winter! Mit Kindern die kalte Jahreszeit genießen**“ stellen wir in fünf Kapiteln den Winter in Österreich in seiner ganzen Pracht vor.

Los geht es mit den vielen Facetten dieser Jahreszeit: Wir erzählen von Naturerlebnissen und berichten über verschiedene Wintersportarten, Familienskigebiete und Snowparks, verbreiten Adventstimmung und auch das dazugehörige Brauchtum kommt nicht zu kurz.

Für die perfekte Vorbereitung des gemeinsamen Winterurlaubs haben wir unter anderem Tipps für die richtige Kleidung sowie Sicherheit in der Natur. Außerdem geben wir Ihnen Hilfestellungen, was bei der Planung beachtet werden sollte, damit es ein gelungener Winterurlaub wird.

Informationen zu Technik und Nachhaltigkeit am Berg und auch Anregungen, wie Kinder auf den Urlaub eingestimmt werden können und wie das Unterhaltungsprogramm unterwegs aussehen kann, haben wir auch zusammengestellt. So macht die Reise zum Winter Spaß!

Das **E-Book** ist kostenlos und kann ab 1. Oktober 2019 unter diesem Link heruntergeladen werden: to.austria.info/winterebook

Nun müssen Sie nur noch die Kinder einpacken und losfahren.



Animationsbild 3K K-connection Seilbahn © KitzsteinhornAnimation

SEILBAHNEN

SALZBURG

3K K-connection

Mit der neuen 3K K-connection vollendet Kaprun ein großes Projekt: Seit diesem Winter erreichen Wintersportler das schneesichere Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn vom Ortszentrum aus. Bereits letzten Winter ging die MK Maiskogelbahn mit neuer Talstation in Kaprun in Betrieb. Ab 30. November 2019 schafft die 3K K-connection die Verbindung von der Maiskogel-Bergstation zur Langwiedbahn am Kitzsteinhorn-Gletscher. Eindrucksvoll ist allein schon die ausichtsreiche Fahrt: In kurzer Zeit gelangen Wintersportler nun vom 768 Meter hohen Ort Kaprun bis zur 3.029 Meter hohen Bergstation am Kitzsteinhorn. Während der Fahrt bietet sich ein 360-Grad-Blick bis zum Großglockner.

WO

Zell am See-Kaprun/Kitzsteinhorn

WANN

November 2019

WEB

www.kitzsteinhorn.at

12er-Kogel

Ab Dezember 2019 ersetzt die neue 12er-Kogel, eine Zehner-Kabinenbahn, mit zwei Teilstrecken die bisherige Zwölfer-Kogelbahn im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn. Die Kabinen verfügen über Einzelsitze mit Sitzheizung. Im sogenannten Innenköcher können Wintersportler ihre Ski in der Kabine transportieren. Die Talstation der Bahn befindet sich in Hinterglemm.

WO

Hinterglemm, Skicircus Saalbach Leogang Fieberbrunn

WANN

Dezember 2019

WEB

www.saalbach.com

Gabühelbahn

Von Dienten in der Region Hochkönig, zu der auch die Orte Maria Alm und Mühlbach zählen, bringt die neue Zehner-Kabinenbahn Wintersportler komfortabel auf den 1.634 Meter hohen Gabühel. Sie ersetzt die bisherige Zweier-Sesselbahn und verläuft auf einer etwas veränderten, längeren Trasse. Einen besser erreichbaren Standort bekommen auch die neue Tal- und Bergstation. Die Talstation befindet sich neben dem Skizentrum Dienten, die Bergstation neben der Steinbockalm-Bahn.

WO

Dienten, Region Hochkönig

WANN

Dezember 2019

WEB

www.hochkoenig.at



Senderexpress

In der Almenwelt Lofer im Salzburger Saalachtal ersetzt ab diesem Winter eine Achter-Sesselbahn die bisherige Vierer-Sesselbahn Schönbühel. Der Senderexpress ist mit Wetterschutzhauben und Sitzheizung ausgestattet. Ein hebbares Förderband erleichtert Kindern den Einstieg. Für Sicherheit während der Fahrt sorgen Bügel, die sich automatisch schließen und öffnen.

WO

Almenwelt Lofer

WANN

Dezember 2019

WEB

www.skialm-lofer.com

zellamseeXpress – Sektion I

„Neues Tal, neues Glück“ heißt es in Zell am See: Ab Dezember 2019 schafft der zellamseeXpress einen neuen Zugang ins Skigebiet Schmitenhöhe. Die Talstation der Einseilumlaufbahn mit Sitzheizung, WLAN und Jukeboxx-Gondeln befindet sich in Viehofen im Glemmtal. Sie wird mit Parkplätzen, Sportshop und Infocenter ausgestattet. Mit der Eröffnung des zellamseeXpress rückt Zell am See dem Plan näher, eine Liftverbindung zum Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn zu schaffen. Die verbindende Bahn von Viehofen Richtung Saalbach soll in naher Zukunft gebaut werden. Vorerst fahren Wintersportler das kurze Stück von Viehofen nach Saalbach mit dem Skibus. Feierlich eröffnet wird der zellamseeXpress am 7. Dezember 2019 mit einem Konzert von Aura Dione und einem Special Guest mit einem „Best of Konzert“ bei der Bergstation des areitXpress.

WO

Zell am See-Kaprun

WANN

Dezember 2019

WEB

www.schmitten.at

STEIERMARK

Zehner-Gondelbahn

Im Dezember 2019 geht die neue Zehner-Gondelbahn im Skigebiet Planai-Hochwurzen bei Schladming in Betrieb. Sie ersetzt die 33 Jahre alte Planai-Bahn und zählt mit 153 Gondeln zu den leistungsstärksten Bahnen in Österreich. Wintersportler gelangen somit deutlich schneller und komfortabler ins Skigebiet. Die neuen Gondeln bestehen fast zur Gänze aus Glas und sind mit Einzelsitzen aus Holz und Leder ausgestattet. Die Ein- und Ausstiege der Bahn, die auch im Sommer in Betrieb sein wird, sind barrierefrei.

WO

Schladming

WANN

Dezember 2019

WEB

www.planai.at

Energieautarke Beschneigung

Eine weitsichtige Investition tätigen die Riesneralm Bergbahnen. Statt eines Speicherteiches für die Beschneigung der Pisten errichten sie ein Wasserkraftwerk, das mit dem Rohrsystem an die bestehenden Beschneiungsanlage angeschlossen ist. Auf diese Weise produziert die Anlage sowohl Schnee als auch Strom. Über den Stromverkauf – produziert wird zweieinhalbmal so viel Strom, wie die Bergbahnen für den Betrieb und die Beschneigung benötigen – finanziert sich mittelfristig der Bau des Kraftwerks. Die neue Anlage, die das Skigebiet Riesneralm energieautark macht, soll mit Beginn der Wintersaison 2019/20 in Betrieb gehen.

WO

Riesneralm Donnersbachwald

WANN

Dezember 2019

WEB

www.riesneralm.at

TIROL

Neue Sechser- und Achter-Sesselbahn

Im grenzüberschreitenden Skigebiet von Ischgl und Samnaun in der Schweiz investieren die Bergbahngesellschaften weiter in Komfortverbesserung. Mit Beginn der Wintersaison 2019/20 ersetzen zwei neue Bahnen bestehende Anlagen: Der Velilleck F1-Lift wird zur Sechser-Sesselbahn, der Visnitz N2-Lift zur Achter-Sesselbahn. Beide Lifte sind mit Wetterschutzhauben ausgestattet. Neu werden auch die jeweiligen Tal- und Bergstationen.

WO

Ischgl/Samnaun

WANN

November/Dezember 2019

WEB

www.ischgl.com

Zehner-Gondelbahn statt Sessellift

Ein Bergbahn-Urgestein verabschiedet sich nach 40 Betriebsjahren aus dem Skigebiet von St. Anton am Arlberg. Mit Beginn der Wintersaison 2019/20 ersetzt eine Zehner-Gondelbahn den für seine spektakuläre Aussicht bekannten Schindlergrat-Sessellift. Bei gleicher Trassenführung haben Wintersportler künftig die Möglichkeit, auf Höhe der bisherigen Bergstation auszusteigen. Wer sitzen bleibt, fährt 420 Meter weiter zur neuen Endstation. Sie ist der Ausgangspunkt für die Abfahrten Schindlerkar, Mattun und Valfagehr.

WO

St. Anton am Arlberg

WANN

November/Dezember 2019

WEB

www.arlbergerbergbahnen.com



Zehner-Kabinenbahn Stuamandl

In der Zillertal Arena ersetzt die neue Zehner-Kabinenbahn Stuamandl in Gerlos die bisherige Bahn. In den 51 Kabinen, ausgestattet mit Sitzheizung, gelangen Wintersportler schneller und komfortabler ins Skigebiet. Neu gestaltet wird zudem die Bergstation Rosenalmbahn in Zell am Ziller. Rolltreppen und ein Lift vereinfachen den Zu- und Abgang. Die Toilettenanlagen werden erneuert, dazu kommt ein Selbstversorgerraum.

WO

Zillertal

WANN

November/Dezember 2019

WEB

www.zillertalarena.com

8CLD/B Fleidingbahn

Ab diesem Winter hat die 1983 erbaute Fleidingbahn, ein Dreier-Sessellift in der SkiWelt Westendorf, ausgedient. An ihrer Stelle eröffnet die 8CLD/B Fleidingbahn, eine Achter-Sesselbahn mit Sitzheizung und Wetterschutzhauben. Neu und modern wird auch die Bergstation der Bahn: Von der Aussichtsterrasse öffnet sich ein beeindruckendes 360-Grad-Gipfelpanorama.

WO

SkiWelt Westendorf

WANN

Dezember 2019

WEB

www.skiwelt.at

Obere Kahrbahn I und II

In mehreren Etappen wird der Ski- gebietsteil Thaneller in den nächsten Jahren modernisiert. Mit Beginn der Wintersaison 2019/20 wird der erste Schritt vollendet sein. In Betrieb geht die Obere Kahrbahn I, eine Zehner-Gondelbahn mit neuer Mittelstation. Die Obere Kahrbahn II soll im nächsten Winter eröffnen. In Folge sollen neue Pisten, ein weiterer Lift und ein Bergrestaurant dazukommen.

WO

Berwang

WANN

Dezember 2019

WEB

www.zugspitzarena.com

Falginjochbahn

Auf dem Kaunertaler Gletscher, wo bisher die Schlepplifte der Weißseefernerlifte verliefen, eröffnet Ende November 2019 eine moderne Funi- for-Seilbahn, die Falginjochbahn. Ihre Besonderheit: Auf der Länge von zwei Kilometern zwischen Tal- und Bergstation kommt die Bahn mit nur zwei Stützen aus. Somit bleiben die Pisten frei, und Wintersportler genießen von der Gondel, die Platz für hundert Personen bietet, einen herrlichen Ausblick. Dieser Seilbahntyp ist aktuell das windstabilste System am Markt.

WO

Kaunertal

WANN

Ende November 2019

WEB

www.kaunertal.com

8/10 CGD Kombibahn

In Brixen im Thale, das zur SkiWelt Wilder Kaiser zählt, ersetzt ab diesem Winter die Hi-Tech 8/10 CGD Kombibahn die bisherige Vierer-Zinsbergbahn. „Kombi“ bedeutet, dass Wintersportler aus zwei Fahrvarianten wählen können. Großzügige Panoramagondeln bieten Platz für bis zu zehn Fahrgäste. Außerdem gibt es Achter-Sessel mit Sitzheizung und Wetterschutzhauben. In den Kitzbüheler Alpen ist diese Bahn die erste ihrer Art.

WO

Brixen im Thale

WANN

Dezember 2019

WEB

www.skiwelt.at

10er-Gondelbahn

Ab Dezember 2019 ersetzt im Ski- gebiet von Hochsölden eine Zehner-Gondelbahn die bisherige Rotkogelbahn, eine Zweier-Sesselbahn. Mit dem Neubau verändern sich auch die Lifttrasse und die Pistenführung. Die neue Bergstation steht auf der Höhe des Giggijochrestaurants. Auf der Piste wird eine Engstelle entschärft, die Piste zur Talabfahrt wird verbreitert. Mit der neuen Gondelbahn erreichen nun auch Kinder und Einsteiger das Anfängerareal bequemer und sicherer.

WO

Hochsölden

WANN

Dezember 2019

WEB

www.hochsoelden.info

Sechser-Sesselbahn Glocknerblick

In Kals in Osttirol eröffnet Ende Dezember die neue Sechser-Sesselbahn Glocknerblick. Sie bringt Wintersportler in nur vier Minuten vom Ortsteil Großdorf ins Skigebiet. Ausgestattet ist die Bahn mit Sitzheizung und Wetterschutzhauben. Neu wird auch der Skiweg, der vom Hotel Gradonna Mountain Resort zur neuen Talstation führt.

WO

Kals

WANN

Dezember 2019

WEB

www.gg-resort.at





Zugspitz Resort – Familiensuite/Schlafzimmer © 3D-Manufaktur

UNTERKÜNFTE

NEUERÖFFNUNGEN

KÄRNTEN

Für sportliche Entdecker: Explorer-Hotel

In Bad Kleinkirchheim eröffnet im Dezember 2019 ein Explorer-Hotel mit 99 Zimmern. Es ist das Neunte der Explorer-Gruppe im Alpenraum. Das in Passivhaus-Bauweise errichtete Gebäude versteht sich als Basislager für sportliche Entdecker. Es steht direkt an der Brunntalabfahrt. Nach dem Skitag treffen sich Gäste in der Lounge und an der Bar. Eine Sauna, ein Dampfbad und Fitnessgeräte stehen im Sport-Spa bereit.

WO

Bad Kleinkirchheim

WANN

Dezember 2019

WEB

www.explorer-hotels.com

Autofrei: Alpin Camping und Chalets

Am Rande von Mallnitz eröffnen im Dezember 2019 das Alpin Camping-Areal und das Chaletdorf Hochoben. Vorerst fertig ist der erste Teil der Anlage. Nach dem Winter wird weitergebaut. In Summe wird das Camping-Areal 94 Stellplätze bieten. 54 sind diesen Winter schon bezugsfertig. Fünf winterfeste und 40 m² große Mobilheime können auch gebucht werden. Das Chaletdorf wird bei Fertigstellung 18 Hütten mit Wohnraum für bis zu sechs Personen umfassen. Die ersten fünf Hütten eröffnen im Dezember 2019. Bei der An- und Abreise ist die Zufahrt zu den Chalets genehmigt. Während des Aufenthaltes ist das Gelände jedoch autofrei zu halten.

WO

Mallnitz

WANN

Dezember 2019

WEB

www.hochoben.at

NIEDERÖSTERREICH

Hütten mit Komfort: Glamping-Park

„Glamping“, die komfortable Art des Campings, findet immer mehr Anhänger. Im Juli 2019 hat in Mönichkirchen in den Wiener Alpen ein Glamping-Park eröffnet. Er umfasst derzeit vier Holzhäuschen, ausgestattet mit Betten für bis zu vier Personen, kleinem Kochbereich, Minibad, WC und Sitzmöglichkeit im Freien. Bis zum Beginn des Winters 2019/20 kommen vier weitere „Wood Lodges“ dazu.

WO

Mönichkirchen

WANN

Juli 2019

WEB

www.glamping-park.at



Exklusiv: Schloss Horn

Wer sich wie ein Schlossherr oder eine Schlossfrau fühlen möchte, kann sich seit Kurzem im Schloss der Familie Graf Hoyos einquartieren. Schloss Horn, im 18. und 19. Jahrhundert so umgebaut, wie es sich heute zeigt, steht in Horn im Waldviertel. Im neu sanierten Schlosstrakt hat die Gastgeberfamilie vier Suiten für bis zu acht Personen luxuriös ausgestattet. Gäste können zudem den Küchen- und Wohnbereich des Schlosstraktes nutzen, ebenso den Schlosspark mit Tennisplatz. Für Anlässe wie Hochzeiten oder Taufen ist die Schlosskapelle mietbar. Buchen können Interessenten nur den gesamten Schlosstrakt, die Mindestaufenthaltsdauer sind zwei Nächte.

WO
Horn
WANN
August 2019
WEB
www.schloss-horn.at

Außergewöhnlich: Fernblick St. Corona

In St. Corona in den Wiener Alpen in Niederösterreich verwandelt sich derzeit das ehemalige Wirtshaus Fernblick in einen Ort für Hochzeiten, Feiern und Tagungen. „Alles, außer gewöhnlich“ ist die Devise der Gestalter. Je 115 Gäste finden im Festsaal und in der beheizten, überdachten Lindenlaube Platz. Es gibt vier Bars, eine Küche fürs Catering, ein Musiksysteem und Zimmer für 50 Gäste.

WO
St. Corona am Wechsel
WANN
Herbst 2019
WEB
www.fernblick.at

OBERÖSTERREICH SALZBURG

Im Wald: Ramenai

Von außen sehen sie wie einfache Holzhütten aus, im Inneren erstaunt die komfortable Einrichtung mit Holzmöbeln: Ramenai, benannt nach dem Bach, umfasst zehn Häuser und Hütten, die mitten im Böhmerwald stehen, im Dreiländereck Österreich, Bayern und Tschechien. Holzknechtshütte, Waldbauernhütte, Jägerhütte oder Forsthaus heißen die unterschiedlich großen Unterkünfte. Die Wohnfläche reicht von 30 bis 150 m². Wer der Natur noch näher sein möchte, wählt das Baumbett und schläft unter freiem Himmel in den Baumwipfeln. Praktisch: Im Übernachtungspreis ist ein Frühstückspaket inkludiert. Zu Ramenai gehört außerdem ein Seilpark, den es bereits seit zehn Jahren gibt.

WO
Ulrichsberg
WANN
November 2019
WEB
www.ramenai.at

Preiswert: Alprima Aparthotel

Unterkünfte zu vorteilhaften Preisen bietet das neue Alprima Aparthotel, das am 7. Dezember 2019 in Hinterstoder eröffnet. Die Anlage umfasst vier Häuser, die insgesamt 330 Betten beherbergen. Selbstversorger-Appartements gibt es in unterschiedlichen Größen, von 28 m² großen für zwei Personen bis hin zur 128 m² großen Wohnung für bis zu 16 Gäste. Außerdem gibt es einen 250 m² großen Wellnessbereich mit zwei Saunen, Infrarotkabine, Ruheräumen und Fitnessbereich. Frühstücksbrötchen werden auf Wunsch vor die Türe geliefert. Wer abends nicht kochen will, lässt sich einen Tisch in einem der Restaurants und Gasthäuser in Hinterstoder reservieren.

WO
Hinterstoder
WANN
7. Dezember 2019
WEB
www.alprima.at

Trendig: Hotel Foxy

Nahe der Skipiste und fußläufig zur Partymeile von Obertauern eröffnet Ende November 2019 das Hotel Foxy. Möglichst unkompliziert sollen Gäste hier ihren Urlaub verbringen. Dafür sorgt beispielsweise der Check-in-Automat, der 24 Stunden zur Verfügung steht. Restaurant und Roomservice gibt es nicht, dafür sind die vierzehn gemütlichen Zimmer, die Platz für bis zu fünf Personen bieten, mit einer Kitchenette ausgestattet. Zum Aufwärmen nach dem Skitag bietet sich die Sauna an.

WO
Obertauern
WANN
November 2019
WEB
www.foxy.at

Frisches Konzept: Hotel Morgenzeit

Jung, modern und mit viel Holz ausgestattet präsentiert sich ab Dezember 2019 das neue Hotel Morgenzeit in Maria Alm in der Region Hochkönig. Das Hotel beherbergt 20 Suiten, einen Wellnessbereich mit Sauna und Außenpool. Die Attraktion im Sommer ist der Schwimmteich im Garten. Kulinarisch verwöhnt das Hotel seine Gäste mit einem reichhaltigen Brunch, der täglich bis 13 Uhr angeboten wird.

WO
Maria Alm
WANN
Dezember 2019
WEB
www.hotel-morgenzeit.at

Lässig, locker: Hotel Krimml

Modernes Design und eine lockere Atmosphäre vereint das Hotel Krimml, ein Hotel garni, das im Dezember 2019 in Krimml in der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern eröffnet. Als „Basislager“ für Gipfelstürmer verstehen sich die 70 Zimmer mit Balkon, die Platz für bis zu vier Personen bieten. Weit über die Berge reicht der Blick vom Wellnessbereich auf dem Dach, ausgestattet mit zwei Saunen und einem Whirlpool auf der Terrasse. Wer seine Ski präparieren oder sein Rad reparieren will, findet im Werkraum Platz und die entsprechenden Werkzeuge. Originell im Sommer: Der Zeltlagerplatz für Familien, die eine Nacht im Zelt ausprobieren können.

WO
Krimml, Nationalpark Hohe Tauern
WANN
November 2019
WEB
www.hotel-krimml.at

Schick und leger: Hotel Adapura

In Wagrain, wenige Schritte von der Grafenbergbahn entfernt, eröffnet Anfang Dezember 2019 das Viersternehotel Adapura. Die Einrichtungsdevise lautet: modern-alpin mit urbanen Anklängen. Zur Wahl stehen 120 Zimmer und Suiten, vom 25 m² Doppelzimmer bis zur 60 m² großen „Wow“-Suite. Vier Restaurants verwöhnen mit Spezialitäten vom Grill aus Italien, Asien und Österreich. Hinzu kommt ein großzügig angelegter Wellnessbereich mit Innen- und Außenpool, Saunen und Beauty-Spa. Für Kinder gibt es ein Spielzimmer und ein Kinderkino. Rückzugsort für Teenager ist das Jugendzimmer.

WO
Wagrain
WANN
Dezember 2019
WEB
www.adapura-wagrain.com

Im neuen Gewand: Peakini Klubhaus

Das Hotel Frau Holle in Obertauern wird ab Dezember 2019 zum Peakini Klubhaus und zeigt sich in einem völlig neuen Kleid. Das Design der Zimmer, des Restaurants und der Bar vereint alpine Materialien mit urbaner Lässigkeit. Die Küche setzt auf kreative, gesunde Speisen. Im Erdgeschoss können sich Gäste zu Partys und Clubbings treffen. Das Peakini Klubhaus steht nahe der Skipiste und gehört zu den Lürzer Hotels in Obertauern.

WO
Obertauern
WANN
Dezember 2019
WEB
www.luerzer.at

STEIERMARK

Erfrischt: Dorfhof Fasching

In großem Stil umgebaut hat das Viersterne-Superior-Dorfhof Fasching in Fischbach. Seit Juni 2019 sind 14 Zimmer renoviert, vier neue Suiten bieten modernen Wohnkomfort und beste Ausblicke. Größer wurde der Wellness- und Spabereich. Vom Panoramahallenbad schwimmen Gäste direkt ins 18 Meter lange Außenschwimmbad. Zwei große Ruheräume sind dazu gekommen. Saunabesucher können sich nun im Tauchbecken im Freien erfrischen. Neu und modern zeigen sich der Eingangsbereich und die Lobby mit offenem Kamin, Bibliothek, Bar und Whiskylounge. Den Restaurantbereich erweitern das Roseggerstüberl, ein Weinkeller mit Weinbar für Verkostungen sowie zwei Sonnenterrassen.

WO
Fischbach
WANN
Juni 2019
WEB
www.dorfhof-fasching.at

Komfortabel: Apart33

Viel Platz, eine eigene Sauna und einen Balkon bieten die 35 in alpinem Stil eingerichteten Appartements im neuen Apart33 in Haus im Ennstal. Das hauseigene Café verwöhnt Gäste mit einem À-la-carte-Frühstück oder liefert auf Wunsch Brötchen vor die Appartementstür. Im Gebäude befinden sich ein Fitnessraum und ein beheizter Abstellraum für Ski und Boards.

WO
Haus im Ennstal
WANN
Juli 2019
WEB
www.apart33.com

Heimelig: Skylodge Alpine Homes

Hell, modern und behaglich präsentieren sich die 18 Skylodge Alpine Homes, die Ende November 2019 in Haus im Ennstal eröffnen. Möbel und Böden aus Holz, alpine Materialien und große Fenster schaffen in den Appartements für bis zu zehn Personen ein angenehmes Ambiente. Von den Balkonen und Terrassen reicht der Blick auf die Berge. Schön ist der Ausblick auch vom Panorama-Spa mit Saunen, Infrarotkabine und Ruhebereich.

WO
Haus im Ennstal
WANN
Ende November 2019
WEB
www.keinprecht.com

Exquisit: Bergresort Hauser Kaibling

Mit Blick auf den Dachstein und direkter Anbindung an das Skigebiet Schladming-Planai, das zum Ski-verbund Ski amadé zählt, eröffnet im Dezember 2019 das Bergresort Hauser Kaibling. Die luxuriöse Anlage, errichtet im alpenländischen Stil, beherbergt Appartement-Suiten und Premium-Chalets für bis zu zehn Personen. Alle Chalets verfügen über eine Terrasse und Stellplätze – jeweils überdacht. Alle Wohneinheiten haben einen privaten Wellnessbereich mit Dampf- und finnischer Sauna sowie Jacuzzi im Freien oder Außenpool mit Gegenstromanlage. Zum Bergresort gehört außerdem ein Restaurant.

WO
Haus im Ennstal
WANN
Dezember 2019
WEB
www.alps-residence.com

TIROL

Direkt am Lift: Bergeralm Chalets

Das neue Bergeralm Resort in Steinach am Brenner im Wipptal umfasst 21 luxuriöse, aus Holz erbaute Chalets. Sie beherbergen vier Schlafzimmer, zwei bis drei Bäder, eine finnische Sauna und bieten Platz für bis zu zehn Personen. Durch die großen Fenster reicht der Blick über die Tiroler Bergwelt. Die Talstation der Bergbahnen in Bergeralm liegt nur wenige Schritte entfernt.

WO
Steinach am Brenner
WANN
Juni 2019
WEB
https://bergeralmchalets.com

Erfolgreich: All-Suite-Resort

Das Konzept der „All-Suite-Resorts“ bewährt sich. Nach dem ersten Resort in Kühtai eröffnete im Juli 2019 in Oetz im Ötztal das zweite Resort, das keine hundert Meter von der Achterkogelbahn entfernt ist. Zur Wahl stehen alpin-modern eingerichtete Appartements mit ein bis vier Schlafzimmer. Das zentrale Spa-Gebäude beherbergt Panoramasaunen, ein Dampfbad, Relaxbereiche sowie einen beheizten Innen- und Außenpool. Im Bistro können sich Gäste kulinarisch verwöhnen lassen. Außerdem gibt es eine Ladestation für E-Autos. Zwei weitere Resorts in Tirol sollen folgen.

WO
Oetz im Ötztal
WANN
Juli 2019
WEB
https://oetztal.all-suite.com

Modern-rustikal: Die Zugspitz-Lodge

Mit Vollholz und hochwertigen Materialien sind die zwölf neuen Chalets der Zugspitz-Lodge in Ehrwald eingerichtet. In den Wohnzimmern sorgen ein Schlafsofa und ein Kamin für Gemütlichkeit. Die Küchen sind komplett ausgestattet. Im Obergeschoss der Ferienhäuser befinden sich je nach Chalet-Typ ein bis zwei Schlafzimmer mit Kingsize-Bett, Badezimmer mit Regendusche und separatem WC.

WO
Ehrwald
WANN
August 2019
WEB
www.zugspitzlodge.com

Gemütlich: The Peak Appartements & Chalets

Ab Oktober 2019 sind die neuen Selbstversorger-Chalets und Appartements von Gastgeberfamilie Kneisl in Sölden bezugsfertig. Die Appartements sind mit Möbeln aus Altholz und alpinen Materialien eingerichtet. Im Jagd-Chalet können bis zu fünf und im Bergsteiger-Chalet bis zu sieben Gäste übernachten. Beide Chalets sind mit Infrarotsitzbänken ausgestattet.

WO
Sölden
WANN
Oktober 2019
WEB
www.peak-soelden.at

Nagelneu: Die Alpbacherin

Im Dezember 2019 eröffnet im Zentrum von Alpbach das Viersterne-Superior-Hotel „Die Alpbacherin“. Das Haus ist im alpinen Stil mit Holzfassade erbaut und beherbergt 54 Zimmer und Suiten. Die Einrichtung besteht aus heimischem Holz und Naturmaterialien wie Granit in den Bädern. Besonderheit im Wellnessbereich mit drei Saunen und Massageabteilung wird der erhöht liegende Infinity-Pool. Auf der Dachterrasse gibt es eine Feuerstelle. Das Restaurant verwöhnt seine Gäste beim Frühstück und Abendessen mit vorwiegend regionalen Produkten.

WO
Alpbach
WANN
Dezember 2019
WEB
www.die-alpbacherin.com



Neue Naturchalets: Lisl, Seppi & Co.

Hansl, Resi, Lisl und Seppi heißen die vier neuen und komfortabel ausgestatteten „Griena Naturchalets“ in Mayrhofen im Zillertal. Beziehbar sind sie ab Dezember 2019. Harmonische Farben, gemütliches Holz und edle Materialien geben in den zweistöckigen Ferienhäusern den Ton an. Die Chalets für sechs bis zehn Personen verfügen über vier Schlafzimmer, eine vollausgestattete Küche und drei Badezimmer mit Regendusche. Wer keine Lust hat, selbst zu kochen, wird in den alten Stuben vom „Wirtshaus zum Griena“ am heimeligen Kachelofen verwöhnt.

WO
Mayrhofen im Zillertal
WANN
Dezember 2019
WEB
www.griena.at

Molto bene! Apart Peppone

Wo seit Jahren Juniorchef Marcello im „Don Camillo“ Pizzas bäckt, eröffnet im Dezember 2019 „Apart Peppone“. Die 22 Ferienwohnungen mit komplett ausgestatteter Küche bieten Platz für vier bis sechs Personen. Das Frühstück und der Brötchenservice sind inbegriffen. Praktisch fürs Entspannen nach dem Skitag: Gleich gegenüber befindet sich die Therme Aqua Dome.

WO
Längenfeld
WANN
Dezember 2019
WEB
https://peppone.tirol

VORARLBERG

Unkompliziert herzlich: Garni-Hotel s'MATT3

Anfang des Jahres 2019 erwarb Familie Matt, die zwei weitere Hotels in Vorarlberg führt, das ehemalige Hotel Alpenblick in Lingenau im Bregenzerwald. Nach einem Umbau eröffnete im Juni 2019 das Haus unter neuem Namen wieder. Im Garni-Hotel s'MATT3 stehen 24 Zimmer und vier Ferienwohnungen zur Wahl. Außerdem gibt es eine Sauna, eine Spielbox für Kinder, einen kleinen Seminarraum und einen Shop.

WO
Lingenau
WANN
Juni 2019
WEB
www.smatt.at

Ski-in/Ski-out: PURE Resort Warth-Arlberg

Die Mountain-Residences-Gesellschaft hat bereits Apartment-Resorts in Tirol errichtet. Im Juli 2019 eröffnete die „PURE Resort Warth-Arlberg“ in Warth im Bregenzerwald. Die Anlage, die an den Pisten des Skigebiets Warth-Schröcken liegt, beherbergt 29 Luxusapartments mit Hotelservice. Es gibt einen Wellnessbereich mit Infinity-Pool, eine Bar und ein Restaurant, eine Lounge und eine Außenbar.

WO
Warth-Schröcken
WANN
Juli 2019
WEB
www.mountain-residences.com

Elegant: Apartmenthaus Tempel 74

Ungezwungene Eleganz und höchsten Komfort verspricht das neue, zentral gelegene Apartmenthaus Tempel 74 in Mellau im Bregenzerwald seinen Gästen. Die miteinander verbundenen Gebäude im Stil von Bregenzerwälder Häusern beherbergen zehn hochwertig ausgestattete Ferienwohnungen. Es gibt zwei Saunen, eine Sonnenterrasse, eine Bibliothek und einen Seminarraum.

WO
Mellau
WANN
Winter 2019/2020
WEB
www.tempel74.at

WIEN

Am Hauptbahnhof: B&B Hotel Wien-Hbf

Fünfzehn Gehminuten vom Wiener Hauptbahnhof entfernt hat im August 2019 das B&B Hotel eröffnet. Es gehört zu einer in ganz Europa vertretenen Budget-Hotelkette. Der Neubau umfasst acht Etagen mit 196 Nichtraucherzimmern. Neben klimatisierten Einzel-, Doppel- und Familienzimmern mit bis zu vier Betten gibt es auch vier barrierefreie Zimmer. Für seine Gäste bietet das Hotel ein Frühstücksbuffet. Getränke und Snacks gibt es darüber hinaus aus dem Automaten in der Lobby.

WO
Wien
WANN
August 2019
WEB
https://hotel-bb.at



Cooler Konzept: The Student Hotel

Das erste Haus der „The Student Hotel“-Gruppe in Wien wird zugleich das bisher größte. Der Neubau, der im Februar 2020 in der Nähe des Praters eröffnet, verfügt über 800 Zimmer. Buchbar sind sie für Studierende für mehrere Wochen oder Monate. In den Sommerferien können die Zimmer auch für einzelne Nächte gebucht werden. Im Gebäude befinden sich außerdem ein großer Co-Working-Bereich, ein Hörsaal, Tagungsräume, ein Fitnessstudio, eine Bibliothek, ein Spielraum, Chill-out-Bereiche, eine Bar und ein Restaurant.

WO
Wien
WANN
Februar 2020
WEB
www.thestudenthotel.com

Lässig, leger: Superbude

Die bislang nur in Hamburg vertretene Hotelgruppe wird im Frühjahr/Sommer 2020 in Wien, nahe dem Prater, eine „Superbude“ eröffnen. Sie umfasst 178 Buden, ein Frühstückslokal und ein Restaurant am Dach. Regionalität steht auch in Wien im Mittelpunkt. Darauf abgestimmt gibt es Themenbuden wie ein Austropop-Zimmer und ein Vogelhaus mit Blick über den Prater. Neu ins Leben gerufen wird ein Artist-in-Residence-Programm. Jeweils ein junger Künstler kann für ein paar Wochen im Atelier der Superbude kostenlos arbeiten.

WO
Wien
WANN
Frühjahr/Sommer 2020
WEB
www.superbude.com

Am Biotop: 7 Days Premium South Gate

Im Süden von Wien, am sogenannten Wienerberg, wird derzeit die ökologisch nachhaltige „Biotope-City“ mit Wohnungen, Büros und Geschäften errichtet. Im Gebäudekomplex mit dem Namen „The Brick“ – in Erinnerung an ein Ziegelwerk, das hier einst stand – entsteht das neue „7 Days Premium South Gate“-Hotel. Es wird über 152 Zimmer verfügen und eröffnet im Frühjahr 2020.

WO
Wien
WANN
Frühjahr 2020
WEB
https://7dayspremiumhotel.com



KÄRNTEN

„Biwak unter den Sternen. Rifugio sotto le stelle“

Am Millstätter See ist es seit zwei Jahren möglich, direkt am See in einem Biwak aus Holz zu übernachten. Von der kleinen Terrasse aus lässt sich der Sternenhimmel betrachten. Ab diesem Winter sind vier der sieben Biwaks auch für die kalte Jahreszeit ausgerüstet. Wer möchte, bezieht also nach seinem Ski- oder Wintertag sein Biwak und erfreut sich am Blick auf den See, die Berge und die Sterne. Wahlweise von der Terrasse oder durch die großen Panoramafenster vom Inneren des Häuschens.

WO
Millstätter See
WANN
Winter 2019/2020
WEB
https://biwaks.millstaettersee.com

SALZBURG

Familiär: Das Rivus

Die Annehmlichkeit einer Ferienwohnung verbindet das Boutique-Hotel „Das Rivus“ in Leogang mit dem Komfort eines Hotels. Seit Juni 2019 verfügt das Haus über 18 zusätzliche Zimmer und Suiten. Neu gebaut wurden außerdem das Restaurant, der Wellnessbereich und ein Kinderspielraum. Für Gäste, die ein Zimmer oder eine Suite buchen, ist das Frühstück inkludiert. Wer für seinen Besuch eines der schon länger bestehenden Apartments wählt, bucht wahlweise mit Selbstverpflegung oder Frühstück. Fürs Abendessen bietet sich das neue À-la-carte-Restaurant an.

WO
Leogang
WANN
Juni 2019
WEB
www.rivus.at

Klassisch modern: The Mozart Hotel

Klassik und die Moderne des 21. Jahrhunderts verbindet „The Mozart Hotel“ seit seiner Wiedereröffnung im Juni 2019. Das charmante Viersterne-Boutique-Hotel hat alle 32 klimatisierten Zimmer neu eingerichtet und ausgestattet. Hochwertige Materialien und antike Stücke geben den Zimmern ein besonderes Flair. An ein typisches Kaffeehaus mit Salon erinnert das ebenfalls neu ausgestattete Bistro mit Bar.

WO
Stadt Salzburg
WANN
Juni 2019
WEB
www.themozarthotel.com

Luxuriös: Das Edelweiss Salzburg Mountain Resort

Nach einem mehrstufigen Um- und Neubau bietet das Fünfsternehotel „Das Edelweiss Salzburg Mountain Resort“ im Großarlal zahlreiche Neuerungen. Für noch mehr Wohnkomfort sorgen 35 hochwertig ausgestattete Suiten. Einen wunderschönen Ausblick genießen Gäste von der 120 m² großen Top-Suite im 8. Stock. Sie verfügt über einen offenen Kamin, zwei Bäder, eine Sauna und einen Pool. Den Wellnessbereich erweitern ein Warmwasserbecken mit Massageliegen, ein Infinity-Pool sowie ein neues Sauna-Areal mit Innen-Whirlpool und Solepool im Freien. Eigene Wellnessbereiche gibt es nun für Erwachsene und für Familien.

WO
Großarl
WANN
Juli 2019
WEB
www.edelweiss-grossarl.com

Neue Villen: Chaletdorf Priesteregg

Zwei neue Villen eröffnet das Chaletdorf Priesteregg in Leogang im November 2019 und feiert damit sein zehnjähriges Bestehen. Wie eine Welle schmiegt sich die 250 m² große, zweistöckige „Premium Eco Villa Etaner“ an den Berghang. In der edel ausgestatteten Villa mit Zirbensauna, zwei Hot-Tubs und Infinity-Pool im nicht einsehbaren Garten können bis zu zehn Personen wohnen. Im angrenzenden Wald fügt sich die dreistöckige „Wilderer Villa“ harmonisch in die Umgebung ein. Die Wohnfläche von 100 m² bietet viel Platz für eine Familie. Besonderheiten sind der offene Kamin, die Waldsauna, der Leseraum und die Dachterrasse mit Aussichts-Hot-Tub. Entspannen können sich Gäste außerdem im nahen Priesteregg-Bad: mit original finnischer Rauchsauna, Innenpool, Edelstahl-Infinity-Außenpool sowie mehreren Ruhe- und Behandlungsräumen.

WO
Leogang
WANN
November 2019
WEB
www.priesteregg.at

Mehr Komfort: Thermenhotel Tauern SPA

Mit einer Reihe von komfortablen Neuheiten präsentiert sich ab Dezember 2019 das Viersterne-Superior-Thermenhotel Tauern SPA in Zell am See-Kaprun. Neu dazu kommen 51 Natur- und Gartenzimmer, ausgestattet nach „green & clean living“-Aspekten mit Möbeln und Accessoires aus Holz, Sandstein, Fell und Leder. Fürs Wohlfühlambiente sorgen hochwertige Schlafsysteme. Den geruhsamen Schlaf unterstützt die „grüne Taste“. Mit ihr lässt sich der Stromkreis im Bettbereich abschalten. Außerdem entstehen ein zweiter Glaspanoramapool, eine Gletscherblicksauna, eine Familiensauna und ein Eisnebelgang. Rund um die neue Feuerstelle in der Hotellobby werden regelmäßig Lesungen, Workshops und Vorträge stattfinden. Ein sonniger Wintergarten vergrößert das Restaurant „Lichtblick“. Im Front- und Showcooking-Bereich können Gäste die Kochkünste des Küchenteams bestaunen.

WO
Zell am See-Kaprun

WANN
Dezember 2019

WEB
www.tauernspakaprun.com

Geräumig mit neuem Namen: Die Hochkönigin

Ab Dezember 2019 wird das Naturhotel Thalerhof zum Viersterne-Superior-Magic-Mountain-Resort „Die Hochkönigin“. Doch nicht nur der Name wird neu: 40 Suite-Zimmer mit bestem Ausblick von den Loggien kommen hinzu. Deutlich größer wird der Wellnessbereich mit Family-Spa. Zum Entspannen laden das neue, dreistöckige Nature-SPA mit Infinity-Außenpool auf dem Dach, Eventsauna sowie – im Sommer – der Park mit Relax-Zonen ein. In der Showküche können Gäste den Köchen über die Schulter schauen. Einige der Zutaten, zum Beispiel das Rindfleisch, stammen vom eigenen, biozertifizierten Bauernhof.

WO
Maria Alm

WANN
Dezember 2019

WEB
www.hochkoenigin.com

Mit Zirbe: Hotel Alm.Gut

Nach einem Umbau eröffnet im Dezember das Alm.Gut in St. Margarethen im Lungau als Viersterne-Superior-Hotel. Das Haus wird um 20 Zimmer und Suiten erweitert, ausgestattet sind sie mit natürlichen Materialien wie Holz und Naturstein. Ein ganzes Stockwerk wird der heimischen Zirbe gewidmet. Drei neue Restaurantbereiche kommen dazu. Der neue Wellnessbereich mit Saunen, Ruheräumen, Wellness-Bibliothek und Outdoor-Whirlpool erstreckt sich über 1.500 m². Im Frühjahr 2020 eröffnet der Wellnessgarten inmitten einer Blumenwiese.

WO
St. Margarethen im Lungau

WANN
Dezember 2019

WEB
www.almgut.at

TIROL

Nachhaltig: Hotel Tipotsch

Im September 2019 eröffnet das Dreisterne-Hotel Tipotsch in Stumm im Zillertal im neuen Aufbau 16 zusätzliche Panoramazimmer und -suiten. Die Möbel und Teile der Einrichtung sind aus heimischem Holz und von Tischlern aus der Region gefertigt. Die Zirbenbäume, aus denen Schränke und Täfelnungen bestehen, haben Gastgeber Heinz Tipotsch und Sohn Simon selbst im Wald ausgesucht. Beheizt wird das Hotel mit umweltfreundlicher Erdwärme. In den neuen Zimmern sorgen CO₂-neutrale Klimadecken im Sommer für Kühlung.

WO

Stumm

WANN

September 2019

WEB

www.hotel-tipotsch.at

Sportlich: Neue TUI-Hotels

Der Touristikkonzern TUI will seinen Kunden noch mehr Möglichkeiten für Skiurlaube in Österreich bieten und betreibt ab diesem Winter zwei Hotels in Tirol. In Fieberbrunn wird das Austria Trend Alpine Resort zum Viersternehotel TUI-Blue Fieberbrunn. TUI Blue-Hotels zeichnen sich durch landestypische Architektur, authentische Küche und ein umfassendes Sportangebot aus. In St. Ulrich am Pillersee verwandelt sich der Pillerseehof in den Dreieinhalbsterne-TUI-Suneo-Club. Das moderne, international ausgerichtete Hotel punktet mit niedrigen Preisen, all-inclusive und einem internationalen Unterhaltungsangebot.

WO

Fieberbrunn und St. Ulrich am Pillersee

WANN

November/Dezember 2019

WEB

www.tui-blue.com/hotels
www.tui.com/hotels



Ruheort: Hotel Seespitz

Als alpiner Rückzugsort versteht sich das von Grund auf erneuerte Viersterne-Superior-Hotel Seespitz in Seefeld. Die Wiedereröffnung ist für Dezember 2019 vorgesehen. Moderne alpine Architektur, hochwertige Materialien und warme Farben bestimmen das Bild in den 60 Zimmern und den weiteren Hotelräumen. Renoviert und modernisiert werden auch der Wellnessbereich und das Restaurant. Besonders schön: der Blick vom Hotel über den Seefelder Wildsee.

WO
Seefeld
WANN
Dezember 2019
WEB
www.seespitz.at

Aussichtsreich: Neues im Zugspitz Resort

Größer wird das Zugspitz Resort in Ehrwald ab Dezember 2019. Neben dem bestehenden Appartementhaus eröffnet ein Neubau mit 47 Zimmern, Restaurant mit Terrasse, Kindererlebniswelt und Fitnessraum. Neben Junior- und Familiensuiten mit separatem Kinderzimmer stehen künftig auch Rooftop-Rooms mit besonders schönem Bergblick zur Wahl. Neu wird auch die Kinderbadelandschaft mit Abenteuerpool, Piratenschiff, fünf Rutschen, Babybecken sowie einem beheizten Außenpool.

WO
Ehrwald
WANN
Dezember 2019
WEB
www.zugspitz-resort.at

Innovativ: Aus Pop Down wird Mari Pop

Das temporäre, innovative Pop Down Hotel in Ried im Zillertal wird derzeit generalsaniert und zum Boutiquehotel Mari Pop mit individuell gestalteten Zimmern und Suiten weiterentwickelt. Ein Glanzstück wird die 77 m² große Rooftop-Suite mit Dachterrasse und Platz für bis zu sechs Personen. Dazu kommen außerdem ein Wellnessbereich und ein Co-Working-Space. Den Gastgebern Silvia Gschösser und Markus Rist war es wichtig, der Originalidee treu zu bleiben, nämlich stiller Rückzugsort und lebhafter Treffpunkt zugleich zu sein. So bleiben Teile der überlangen Speisetafel erhalten. Regelmäßige Kulturveranstaltungen sollen Gäste und Einheimische gleichermaßen ansprechen. Die Eröffnung findet im Dezember 2019 statt.

WO
Ried im Zillertal
WANN
Dezember 2019
WEB
www.maripop.at

Gemütlich: Neues im Hotel Wöscherhof

Im Dezember 2019 eröffnet das Viersterne-Superior-Hotel in Uderns im Zillertal seine neue Wellness-Residenz. Im Zubau finden 20 luxuriös ausgestattete Suiten Platz. Im dritten Stock des Gebäudes entsteht das für Erwachsene zugängliche Panorama-Spa mit Saunen, Dampfbad, „Plauderlounge“ und Ruheräumen. Die Vital-Oase im Erdgeschoss bietet Massagen und Beauty-Behandlungen. Neu dazu kommt ein Fitness- und Yogaraum.

WO
Uderns
WANN
Dezember 2019
WEB
www.woescherhof.com

Vielseitig: Der Franzlhof

Der Franzlhof in Söll in Tirol bietet Übernachtungsmöglichkeiten vom Campingplatz bis zu Appartements und Chalets. Erst vor wenigen Jahren kam der Saunagarten mit Schwimmbiotop dazu. Seit diesem Jahr erweitern 20 neue Superior-Zimmer mit einer Wohnfläche von 35 m², ausgestattet mit Tiroler Holzmöbeln, die Auswahl an Wohnmöglichkeiten. Darüber hinaus wurden die sechs bestehenden Zimmer modernisiert und in Superior-Zimmer umgewandelt.

WO
Söll
WANN
Dezember 2019
WEB
www.franzlhof.com

VORARLBERG

Modern und familiär: Hotel Krone

Das verkehrsgünstig gelegene Hotel Krone in Dornbirn hat im Juni 2019 seinen neuen Zubau eröffnet. Das Gebäude verbindet das moderne Haupthaus mit dem Gasthaus Krone, das im Jahr 1816 errichtet wurde. Der neue Bauteil beherbergt 48 behaglich-modern eingerichtete Zimmer. Renoviert wurde auch das Restaurant. Das Hotel verfügt darüber hinaus über eine Weinstube, einen Wintergarten und die Krone-Terrasse.

WO
Dornbirn
WANN
Juni 2019
WEB
www.kronehotel.at

Frisch renoviert, neuer Name: Grand Hotel Bregenz

In neuem Glanz erstrahlt seit dem Sommer 2019 das Grand Hotel Bregenz Mgallery by Sofitel am Platz der Wiener Symphoniker beim Festspielhaus (ehemals Hotel Mercure). Es beherbergt 105 stilvoll renovierte Zimmer und Suiten, zudem einen Wellnessbereich mit Pool und Blick über Bregenz sowie einen Wintergarten. Das Restaurant DIVVY eröffnet im Herbst 2019.

WO
Bregenz
WANN
Juli 2019
WEB
www.accorhotels.com

Bäuerlich-schick: Kleinwalsertaler Rosenhof

Der familienfreundliche Rosenhof im Kleinwalsertal ist ein Ensemble aus mehreren Gebäuden. Seit Beginn der Sommersaison 2019 präsentiert sich eines davon, das aus dem Jahr 1556 stammende Bauernhaus, sorgsam renoviert. Es beherbergt sieben Ferienwohnungen für zwei bis sechs Personen, eingerichtet in zeitgemäß-bäuerlichem Stil mit viel Holz und traditionellen Elementen.

WO
Mittelberg
WANN
Juli 2019
WEB
www.rosenhof.com

Mit Bergblick: Hotel Adler in Au

In Au im Bregenzerwald eröffnete das familienfreundliche Hotel Adler im August 2019 sieben neue Doppelzimmer und drei Familiensuiten mit extra Kinderzimmer. Ganz neu wurde auch der Wellnessbereich mit Panoramasaunen, Dampfbad, Splish-Splash-Kinderspa und 18 Meter langem Infinity-Außenpool. Vom Ruheraum und vielen Zimmern reicht der Blick auf die Kanisfluh, den markanten Hausberg von Au. In neuem Aussehen präsentieren sich der Eingangsbereich und Teile des Restaurants. Für Kinder gibt's ein neues Spielzimmer.

WO
Au
WANN
August 2019
WEB
www.adler-au.at

Neu und frisch: Gesundhotel Bad Reuthe

Mehrere Häuser vereint das Gesundhotel Bad Reuthe im Bregenzerwald. Ab September 2019 bietet das Haus Mittagsfluh neuen Wohnkomfort in 54 neu gestalteten Zimmern. Eingerichtet sind sie in modern-gemütlichem Stil mit Holzmöbeln und Eichenholzböden. Das Gebäude erhält eine holzgeschindelte Fassade und neue Balkone. Spezialität des Hotels sind unter anderem Behandlungen mit Moor aus dem Moorkommen ganz in der Nähe des Hauses.

WO
Reuthe
WANN
September 2019
WEB
www.badreuthe.at

Für die Sinne: Warther Hof

Noch mehr Schönes für die Sinne verspricht das Wellnesshotel Warther Hof in Warth im Bregenzerwald seinen Gästen. Für entspannende Stunden bietet sich ab September 2019 die neue Saunawelt mit vier Saunen, Dampfbad, Infrarotkabine und Sole-Inhalationsraum an. Von der großen Panoramasauna und vom Ruheraum reicht der Blick auf die Lechtaler Alpen. Neu gestaltet wurden außerdem der Eingangsbereich, die Rezeption, die Lobby und Bar.

WO
Warth
WANN
September 2019
WEB
www.wartherhof.at

Im Grünen: Almhotel Hochhäderich

Am Fuße des Wander- und Familienskigebietes Hochhäderich im Bregenzerwald steht das familienfreundliche Almhotel Hochhäderich. In mehreren Etappen haben die Gastgeber in den letzten Jahren ihre Gebäude modernisiert. Aktuell werden 40 Zimmer und Suiten sowie das Selbstbedienungsrestaurant im Haupthaus modernisiert. Dazu kommen zwei Seminarräume. Bereits im Juli 2019 hat das neue Restaurant Johann und Frieda eröffnet.

WO
Riefensberg
WANN
Oktober 2019
WEB
www.alm-hotel.at

Oh my God: Gams zu zweit, Genießer- und Kuschelhotel

Wer eine besondere Zeit zu zweit erleben will, ist im Gams zu zweit, Genießer- & Kuschelhotel in Bezau genau richtig. Derzeit modernisiert das Hotel alle 58 Suiten, das Restaurant mit Küche, die Bar, Lounge, Rezeption und die Spa-Lobby. Über dem Gebäudeensemble entstehen ein Ruhe- und Relaxbereich mit Skypool und großer „Oh My God“-Suite. Außerdem wird es eine Event-Erdsauna geben. Das Stammhaus aus dem 17. Jahrhundert wird vom Keller bis in den vierten Stock geöffnet und unter dem Namen „GAMS 1648“ als Café, Pizzeria und Vinothek mit Shop zum Besuch einladen.

WO

Bezau

WANN

Oktober 2019

WEB

www.hotel-gams.at

An der Piste: Damülser Hof

Gäste im schneereichsten Dorf der Welt, Damüls im Bregenzerwald, haben es gut: Von den meisten Hotels geht's direkt auf die Piste oder auf die Wanderwege, zum Beispiel vom Hotel Damülser Hof. Ab Dezember 2019 bietet das Hotel acht neue Doppelzimmer, sechs Alpensuiten sowie vier Damülser-Hof-Suiten. Im Stammhaus werden acht Zimmer vergrößert, ein Meditationsraum kommt dazu.

WO

Damüls

WANN

Dezember 2019

WEB

www.damuelserhof.at





Rodelbahn in Sölden © Ötztal Tourismus

ANGEBOTE

OUTDOOR

KÄRNTEN

Neues im Skigebiet Großglockner/Heiligenblut

Mit Blick auf den 3.798 Meter hohen Großglockner, den höchsten Berg in Österreich, schwingen Wintersportler in Heiligenblut über die Pisten. Ab diesem Winter gibt es zudem einen neuen Snow- und Funpark. Zu den bestehenden vier Skirouten kommt eine fünfte dazu. Sie hat ihren Startpunkt am 2.420 Meter hohen Viebühl.

WEB

www.skisport.com

Auf den Spuren von altem Handwerk wandern

Mit unterschiedlichen, geführten Wanderungen und Exkursionen lädt Kärnten Besucher ein, magische Momente zu erleben. Eines der Magische-Momente-Angebote führt in Bad Kleinkirchheim auf die Spuren von traditioneller Handwerkskunst und bäuerlicher Kultur. Die vierstündige Winterwanderung, die vom 7. Januar bis 10. März 2020 dienstags stattfindet, begleitet ein Ranger des Biosphärenparks Nockberge. Der Weg führt vom Kurpark zur Kirche, in der sich eine Augenquelle verbirgt. Weiter geht es zu einem stillgelegten Steinbruch, zum Oswaldikreuz und in die Schmiede von Herrn Pertl. Hier erfahren die Teilnehmer mehr über das Schmiedehandwerk und können sich ihren eigenen Glücksbringer schmieden. Mit dem Ski-Thermen-Bus kehren danach alle zurück zum Ausgangspunkt. Die Teilnahme mit kleiner Stärkung in der Schmiede kostet 46 Euro pro Person.

WEB

www.badkleinkirchheim.at

ÖBERÖSTERREICH

Waldness Winterwald 2020

Unter dem Namen „Waldness“ haben Gastgeber aus dem oberösterreichischen Salzkammergut Angebote und Programme entwickelt, die Besuchern das wohltuende Naturensemble Wald erlebbar machen. Wälder erkunden und im Wald baden ist nun auch im Winter möglich. Dazu lädt das Package „Waldness Winterwald“ ein. Es inkludiert drei Übernachtungen mit Frühstück bei einem Waldness-Gastgeber in der Region Traunsee-Almtal. In Begleitung eines Waldness-Coachs geht es zum Waldbaden, einmal auf Schneeschuhen, ein anderes Mal im Licht einer Laterne. Außerdem wandern die Teilnehmer am Almuferweg und besuchen den Oberförster in der Waldschule. Das Package kostet ab 273 Euro pro Person.

WEB

<https://traunsee-almatal.salzkammergut.at>



Märchenwald am Kasberg

Im neu gestalteten Märchenwald im Familienskigebiet Kasberg im Almtal kurven kleine Wintersportler vorbei an bunten Figuren und lernen dabei Sagen und Märchen aus aller Welt kennen. Der Märchenwald, den ein Märchenerzähler aus der Region in Szene setzt, befindet sich an einem sanften Hang in der Kinder-Skiarena des Skigebiets. Das Gelände ist mit einem Doppelschlepplift erschlossen.

WEB

www.kasberg.at

SALZBURG

Kitzsteinhorn Explorer Tour

Einmal pro Woche begleiten Ranger des Nationalparks Hohe Tauern Interessierte von Kaprun aus auf den Kitzsteinhorn-Gletscher. Dort erfahren diese unter anderem alles zum Gletschereis und zur Funktion von Schutzwäldern. Per Seilbahn führt die Reise über 2.261 Höhenmeter hinauf durch vier Klimazonen. Neu ist die Fahrt mit der 3K K-onnection-Bahn, die einen 360-Grad-Blick bis zum höchsten Berg Österreichs, dem 3.798 Meter hohen Großglockner ermöglicht. Am 3.029 Meter hohen Gletschergipfel angekommen, lohnt sich ein Besuch der Gipfelwelt 3000 mit Cinema 3000 und Nationalpark Gallery. Zum Einkehren bietet sich das Gipfel Restaurant an, Salzburgs höchst gelegenes Lokal. Die Tour findet vom 31. Dezember 2019 bis 14. April 2020 jeden Dienstag statt. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

WEB

www.kitzsteinhorn.at

Neue Genuss-Ski-Routen in Ski amadé

Skifahren und dabei die kulinarischen Spezialitäten der jeweiligen Region kennenlernen: Das machen die Genuss-Ski-Routen in den fünf Ski-amadé-Regionen möglich. Ab diesem Winter stehen 14 verschiedene Routen zur Wahl. Fünf davon sind ganz neu, zum Beispiel die „Steirische Genussroute“ in Schladming-Dachstein, die „Gasteiner Ausblick Tour“ und „Die süße Versuchung“ im Skigebiet Snow Space Salzburg. Neu im Sortiment ist auch die „Winterzauber-Tour“, die in der Skiregion Hochkönig mit Adventsspezialitäten auf Weihnachten einstimmt. Neue Menüs genießen Wintersportler zudem auf den bewährten Routen am Hochkönig – auf der „Kräutergenuss-Tour“, der „Heimatliebe-Tour“ und der „Gipfelgenuss-Tour“.

WEB

www.skiamade.com

Snowtrail im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn

Im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn bietet der Snowtrail bei der Bernkogel-Sechserbahn noch mehr Fahrvergnügen. Die Strecke wurde verlängert und mit zusätzlichen Elementen bestückt. Neu sind ein Schneetunnel, High-Fives, Wellen, Schanzen und Steilkurven. Der Snowtrail ist so angelegt, dass ihn sowohl Anfänger als auch erfahrene Wintersportler und Snowboarder befahren können.

WEB

www.saalbach.com

STEIERMARK

Ski und Yoga in der Ski-amadé-Region Schladming

Mit „Ski amadé – made my day“ können Gäste in den Ski-amadé-Gebieten in der Skiregion Schladming einen „Ski- und Yoga-Genuss“-Tag buchen. Ab 9. Januar 2020 findet er jeden Donnerstag statt. Das Programm beinhaltet das Frühstück am Berg, Yogaübungen mit und ohne Ski, schnelle Abfahrten und den Einkehrschwung zum Après-Ski. Die Teilnahme kostet ab 152 Euro pro Person.

WEB

www.schladming-dachstein.at

TIROL

Winterklettern in St. Anton am Arlberg

Wer auch im Winter klettern möchte, findet in St. Anton einen von zwei Winterklettersteigen in Tirol. Der Einstieg befindet sich bei der Riffelbahn-II-Bergstation am Rendl in 2.645 Meter Höhe oberhalb von St. Anton am Arlberg. Die 850 Meter lange, hochalpine Gratüberschreitung ist mit einem Drahtseil gesichert. Geführte Touren und Ausrüstung sind bei den Skischulen buchbar.

WEB

www.stantonamarlberg.com



Winterklettersteig in Kaltenbach Hochzillertal

Ein neues Ziel für Winterkletterer ist ab der kommenden Saison der durchgängig gesicherte Alpinsteig im Zillertal. Der Einstieg befindet sich bei der Bergstation der Gondelbahn Wimbachkopf, direkt beim neuen Bergrestaurant Albergo. Von hier geht es auf einer Strecke von etwa eineinhalb Kilometern über eine Distanz von 420 Höhenmetern zum Gipfelkreuz des 2.442 Meter hohen Wimbachkopfs und weiter zur luxuriösen Wedelhütte, wo sich Kletterer auf der Sonnenterrasse oder in den Stuben stärken können.

WEB

www.hochzillertal.com

Neuer Winterwanderweg und Tropfsteinhöhle im Triassic Park

Auf der Steinplatte oberhalb von Waidring macht der Triassic Park alpine Erdgeschichte erleb- und sichtbar. Tiefe Einblicke und fantastische Ausblicke ermöglicht seit dem letzten Jahr eine neue Aussichtsplattform. Sie ragt in Form einer Fächerkoralle und in einer Höhe von 70 Metern über den Felsen hinaus. Die Aussicht von dort können Wanderer nun auch im Winter genießen. Der eigens angelegte Wanderweg verläuft von der Bergstation der Gondelbahn Steinplatte durch den Triassic Park zur Aussichtsplattform. Erstmals im Winter geöffnet ist außerdem die Tropfsteinhöhle im Triassic Park.

WEB

www.steinplatte.co.at

Neue Rodelbahn in Sölden

Wer gerne rodeln, wird an der neuen, 7,2 Kilometer langen Rodelbahn in Sölden seine Freude haben. Denn sie zählt zu den längsten Rodelbahnen in Österreich. Die einfach zu befahrende Strecke verläuft von der Mittelstation Gaislachkogel auf 2.174 bis nach Sölden auf 1.377 Höhenmetern. Einmal pro Woche wird Nachtrodeln angeboten. Rodler fahren entweder mit einem gültigen Skipass oder einem Rodelticket mit der Gaislachkogelbahn bergauf.

WEB

www.soelden.com

VORARLBERG

Schneeschuhwanderung mit Picknick am Kristberg im Montafon

Der Ausblick beeindruckt, die Ruhe entspannt: Jeden Mittwoch vom 18. Dezember 2019 bis 8. April 2020 führt eine ganztägige Schneeschuhwanderung durch die verschneiten Wälder und zu Aussichtspunkten am Kristberg. Unterwegs picknicken die Wanderer im Schnee und genießen regionale Köstlichkeiten wie den typischen Montafoner „Sura Kees“. Dabei handelt es sich um einen mildwürzigen, fettarmen Sauerkäse. Zum Abschluss gibt's Kaiserschmarren im Panoramagasthof Kristberg. Die Teilnahme mit Bergbahnfahrt, Leihschneeschuhen und Essen kostet 24,50 Euro (mit BergePLUS Gästekarte), ansonsten 49 Euro.

WEB

www.montafon.at

Bester Bodenseeblick: Neues von der Pfänderbahn

Für viele gilt der Bodenseeblick vom 1.064 Meter hohen Pfänder, dem Hausberg von Bregenz, als der schönste. Der Aussichtsberg ist bequem zu erreichen. Von Bregenz fährt die Pfänderbahn in wenigen Minuten auf den Gipfel. Seit Juni 2019 lässt es sich von oben noch schöner Ausschau halten, und zwar von der 360-Grad-Panoramaterrasse auf dem Dach der Bergstation. Unterhalb der Terrasse befindet sich ein neuer Seminarraum.

WEB

www.pfaenderbahn.at

Weihnachtszauber auf der MS Oesterreich

Achtzig Jahre lang war das Motorschiff Oesterreich auf dem Bodensee im Einsatz. Als es 2009 aus technischen Gründen stillgelegt wurde und verschrottet werden sollte, erwarb ein privater Verein das Schiff, renovierte es und bietet seit dem Sommer 2019 Ausfahrten an. Auf dem Winterprogramm stehen Fahrten zum Konstanzer Weihnachtszauber (8., 15. und 22. Dezember 2019), Magic Christmas Cruises mit Abendmenü und Musik zu mehreren Terminen sowie die Silvester-Imperial-Fahrt am 31. Dezember 2019 mit Gourmetmenü und Live-Musik.

WEB

www.ms-oesterreich.at



INDOOR

SALZBURG

Festungsmuseum Salzburg erzählt die Geschichte der Stadt im Mittelalter

Im letzten Jahr wurde das Festungsmuseum oberhalb der Stadt Salzburg völlig neu konzipiert. In spannend gestalteten Schauräumen können sich Besucher über Salzburg im Mittelalter informieren. Nach dem Prinzip des Storytellings führt ein Rundgang durch zwölf Räume. In jedem Raum steht eine andere Erzählung im Mittelpunkt. So erfahren Besucher beispielsweise mehr über die Baugeschichte der Festung, die Salzburger Erzbischöfe, das Essen und Kochen im Mittelalter. Die Inhalte sind mit leicht verständlichen Texten in mehreren Sprachen und mit selbsterklärenden Filmen aufbereitet.

WEB

www.salzburgmuseum.at

Stille-Nacht-Museen im Salzburger Land

Im Jahr 2018 feierte das Salzburger Land das Zweihundert-Jahr-Jubiläum des Weltfriedensliedes „Stille Nacht! Heilige Nacht!“. Aus diesem Anlass wurden die Museen in den Stille-Nacht-Orten modernisiert, umgestaltet und um zusätzliche Angebote erweitert. So kann im Salzburger Dom das Taufbecken von Joseph Mohr, dem Texter von „Stille Nacht“, besichtigt werden. Das Stille-Nacht-Museum in Arnsdorf zeigt, wo Franz Xaver Gruber, der Komponist des Liedes, einst als Lehrer tätig war. In Oberndorf, wo „Stille Nacht“ zum ersten Mal erklang, können sich Besucher auf die Spuren der Entstehungsgeschichte des Liedes begeben. Hallein erinnert an die letzte Wirkungsstätte von Franz Xaver Gruber. Das Thema Wallfahrt greift das Museum in Mariapfarr auf, während sich Wagrain dem Leben und Wirken von Joseph Mohr widmet. In Hintersee säumen interaktive Stationen den Joseph-Mohr-Gedächtnisweg.

WEB

www.stillenacht.com

STEIERMARK

URKRAFT Arena

Im Juni 2019 eröffnete in Vorau in der Steiermark die „URKRAFT Arena Vorau“. Sie vereint ein Freizeit- und Sportzentrum. Besucher können hier bouldern, Fußball und Tennis spielen oder Leichtathletikdisziplinen ausüben. Außerdem gibt es ein Fitnessstudio, einen Funcourt, einen Motorikpark, einen Pumptrack und einen Kinderspielplatz. Entspannungsbedürftige haben die Möglichkeit, sich massieren zu lassen. Eine Multifunktionshalle für Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Personen rundet das Angebot ab.

WEB

www.urkraftarena.at

TIROL

Flip Lab-Park in Innsbruck

Wer Lust auf Luftsprünge hat, besucht „Flip Lab“, den neuen Trampolin-, Parkour- und Freestylepark in Innsbruck. Auf einer Fläche von 2.000 m² stehen mehrere Trampoline bereit, von klassischen Sprungflächen bis hin zu olympischen und Freestyle-Trampolinen für Könner. Außerdem ist der Park mit diversen Hindernissen für Parkourläufer ausgestattet. Es gibt eine Basketball- und eine Airtrack-Zone, in der Besucher beispielsweise Überschläge üben können.

WEB

www.fliplab.at

Indoor-Trampolinpark in St. Anton am Arlberg

Wetterunabhängiges Vergnügen bietet der neue „arl.park“-Indoor-Trampolinpark in St. Anton am Arlberg. Auf einer Fläche von 1.000 m² stehen 13 Trampolinfelder, Airbags und ein Freefall-Tower zur Wahl. Geöffnet ist donnerstags bis sonntags von jeweils 15 bis 21 Uhr. Einstiege sind um 15, 17 und 19 Uhr möglich, und es kann dann jeweils für zwei Stunden gehüpft werden.

WEB

www.stantonamarlberg.com

Freizeitzentrum Kaboom im Zillertal

In Kaltenbach im Zillertal verwandelt sich die bisherige Tennishalle ab Dezember 2019 in ein multifunktionales Freizeitzentrum mit Tanzstudio, Kegelbahn, Squashplätzen, Bouldermöglichkeiten und Bistro mit Terrasse. Im Winter können Eisläufer ihre Runden auf einer Fläche drehen, die im Sommer zu einem Skate- und Fun-Park wird.

WEB

www.best-of-zillertal.at

Neues Veranstaltungszentrum in Gurgl

In Gurgl eröffnet zu Beginn des Jahres 2020 ein neues Kongress- und Veranstaltungszentrum. Ausgestattet mit moderner Technik, bietet das Zentrum Platz für bis zu 600 Personen. Die Säle sind so angelegt, dass sie flexibel entsprechend der jeweiligen Teilnehmerzahl vergrößert oder verkleinert werden können. Mit dem neuen Gebäude und dem bestehenden Universitätszentrum Gurgl verfügt der Ort dann über zwei Tagungs- und Seminarzentren.

WEB

www.obergurgl.com



SKITICKETS & INCLUSIVE CARDS

KÄRNTEN

Großglockner PlusCard mit neuen Abenteuern

Für besondere Bergerlebnisse im Skigebiet Heiligenblut/Großglockner ist die PlusCard die beste Wahl. Sie kostet zwischen 29 und 39 Euro für Erwachsene, je nach Package, und gilt für die Teilnahme an zwei Top-Abenteuern sowie für Ermäßigungen bei weiteren Abenteuerprogrammen. Zudem bietet die Karte Rabatvorteile bei Partnern wie der Skischule, dem Sportgeschäft und Restaurants. Fünf Top-Abenteuer sind ab diesem Winter neu im Sortiment. Frühaufsteher haben die Möglichkeit, vor dem regulären Skibetrieb in Begleitung eines Guides die Pisten zu befahren, und genießen zum Ausklang ein Frühstück im Panoramarestaurant. Neu ist auch ein zweieinhalbstündiger Freeriding-Kurs für Kinder.

WEB

<https://skisport.com>

TIROL & SALZBURG

Grenzübergreifende Kufsteinerland Card

Mehr Abwechslung und Komfort bietet die neue Kufsteinerland Card. Alle Gäste ab vier Jahren bekommen die Karte ab einer Übernachtung. Sie gilt unter anderem für die öffentlichen Busse und als Eintrittskarte für Ausflugsziele in Kufstein sowie acht Nachbarorten. Dazu zählen beispielsweise die Festung Kufstein und der Fohlenhof in Ebbs. Mit der Kufsteinerland Card können Gäste die Loipen in Bayrischzell in Deutschland und im Thierseetal benutzen und an ganzjährigen Aktivprogrammen teilnehmen.

WEB

www.kufstein.com

Ski plus City Pass im Stubaital und Raum Innsbruck

Mit dem Ski plus City Pass erwartet Winterurlauber in Tirol eine vermutlich weltweit einzigartige Innovation: Die Karte vereint nahezu unbegrenztes Pistenvergnügen mit einem vielfältigen Sightseeing-Angebot. Der Pass gilt zwischen 1. Oktober 2019 und 10. Mai 2020 sowohl auf dem Stubai Gletscher als auch in zwölf weiteren Skigebieten sowie für den Besuch von 22 Sehenswürdigkeiten in und um Innsbruck. Mit dabei sind unter anderem die Kaiserliche Hofburg, der Alpenzoo und die Sprungschanze am Bergisel in Innsbruck sowie die Swarovski Kristallwelten in Wattens.

WEB

www.ski-plus-city.com

Ski Alpin Card der Skiregionen Saalbach, Schmitten und Kitzsteinhorn

Viel Skivergnügen bietet die neue Ski Alpin Card ab der Wintersaison 2019/20. Sie gilt in den drei Premium-Skiregionen Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn, Schmittenhöhe in Zell am See und im Gletscherskigebiet Kitzsteinhorn Kaprun. In Summe können Wintersportler mit der Karte 121 Seilbahnen und Lifte nutzen und damit 408 Pistenkilometer befahren.

WEB

www.alpincard.at



KÄRNTEN

Neuer Eigentümer: Skigebiete Mölltaler Gletscher und Mallnitz Ankogel

Seit Juni 2019 haben die Skigebiete am Mölltaler Gletscher und die Ankogelbahn in Mallnitz einen neuen Eigentümer: Gekauft hat sie die slowakische Gruppe Tatry Mountain Resorts. Vorbesitzer war die Schultz-Gruppe, die mehrere Skigebiete und Hotels in den Alpen betreibt. Der neue Eigentümer will an beiden Orten investieren und modernisieren. Viel Potenzial sieht die Tatry-Gruppe vor allem am Mölltaler Gletscher, Kärntens einziges ganzjähriges Gletscherskigebiet.

WEB

www.gletscher.co.at

NIEDERÖSTERREICH

Im Aufschwung: Familienarena St. Corona

Vor fünf Jahren herrschte Krisenstimmung in St. Corona am Wechsel in den Wiener Alpen. Das Skigebiet musste schließen, und auch im Sommer war es im Ort recht ruhig. Seither hat sich viel getan. Schritt für Schritt entstanden die Attraktionen der Familienarena St. Corona: die Sommerrodelbahn Corona-Coaster, der Motorikpark, die Wexl-Trails für Mountainbiker, der Mini-Bikepark und der Ameisenpfad mit 15 spielerisch-lehrreichen Stationen. Im Winter kurven Kinder im Skiland über sanfte Hänge. Eine private Investorengruppe nahm den Simas-Schlepplift wieder in Betrieb und sorgt für die Pistenpflege. Ganzjährig geöffnet ist das barrierefreie Restaurant Wexl-Lounge.

WEB

www.familienarena.at

STEIERMARK

Almkulinarik by Richard Rauch

Was geschieht, wenn ein Haubenkoch zusammen mit Hüttenwirten typische Almgerichte neu interpretiert? Der aus der Steiermark stammende Richard Rauch, in Deutschland bekannt aus der TV-Kochsendung „Küchenschlacht“ und Träger einer Gault-Millau-Haube, hat es ausprobiert. In der Region Schladming-Dachstein verwöhnten neun Hüttenwirte Wanderer im Sommer 2019 mit gemeinsam entwickelten Gerichten wie Erdäpfel-Buttermilchsuppe, Steirischem Wurzelfleisch vom Saubackerl und pikant gefüllten Buchteln. Die genussvolle Initiative findet eine Fortsetzung: Ab Dezember 2019 speisen Wintersportler auf 14 ausgewählten Hütten in der Skiregion Schladming-Dachstein je ein kreativ verfeinertes regionales Gericht auf Haubenniveau.

WEB

www.schladming-dachstein.at

TIROL

Gschnitztal ist Bergsteigerdorf

Das Tiroler Gschnitztal, südlich von Innsbruck und vor dem Brenner gelegen, zählt seit Kurzem zum Verbund der geprüften Bergsteigerdörfer. Neben St. Jodok mit dem Schmirn- und Valsertal ist das Gschnitztal das zweite Bergsteigerdorf in der Tourismusregion Wipptal. Es zeichnet sich durch eine außergewöhnliche Biodiversität und landschaftliche Kleinode aus. Als Ausgangspunkt für sieben Dreitausender und viele weitere anspruchsvolle Berg- und Skitouren in den Stubai-Alpen bietet das Gschnitztal ideale Voraussetzungen für alle, die es hoch hinaufzieht. Im Winter punktet das ruhige Tal mit seinen Loipen und Routen für Schneeschuhwanderer und Skitourengeher.

WEB

www.wipptal.at

Frisch renoviert: Wagner Hütte in St. Anton

Die ehemalige Jausenstation Verwall im idyllischen Verwalltal bei St. Anton am Arlberg eröffnet im Oktober 2019 nach einem grundlegenden Umbau als Gasthaus Wagner Hütte neu. Zwei neu gestaltete Stuben und ein Wintergarten bieten Platz für etwa 70 Gäste. Dazu kommen eine große Sonnenterrasse und Seminarräume unter dem Dach. Geöffnet ist die Wagner Hütte im Winter täglich von 10 bis 17 Uhr sowie an zwei Abenden.

WEB

www.stantonamarlberg.com

VORARLBERG

Neue Dorfmitte in Warth

In Warth im Bregenzerwald entsteht bis zum Beginn der Wintersaison 2019/20 eine neue Dorfmitte mit Dorfplatz, Tiefgarage und neuen Geschäften. Neu gebaut wird auch das Viersternehotel Biberkopf, das im Dezember 2020 eröffnen soll. Es wird zwei Gebäude, 73 Zimmer, einen Wellnessbereich und zwei Restaurants umfassen. Von der Dorfmitte bzw. vom Hotel sind es nur ein paar Schritte zur Dorfbahn, mit der Wintersportler vom Ortszentrum ins Skigebiet gelangen.

WEB

www.arlberg-biberkopf.com

WIEN

Drei Michelin-Sterne: Restaurant Amador

Zum ersten Mal verlieh der Guide Michelin mit der im Mai 2019 präsentierten Ausgabe des „Guide Michelin Main Cities of Europe 2019“ einem Restaurant in Österreich drei Sterne: Diese Auszeichnung erkochte Juan Amador vom Restaurant Amador. Das Restaurant befindet sich am Rande von Grinzing, in einem stimmungsvollen Ziegelgewölbekeller. Juan Amador wuchs in Deutschland, in Baden-Württemberg auf. Bevor er sein Restaurant in Wien eröffnete, war er Küchenchef in führenden Restaurants in Deutschland. Bereits 1993 erhielt er seinen ersten Michelin-Stern. Amador setzt auf Überraschendes, reduziert aufs Wesentliche und ist inspiriert von den großen Küchen der Welt.

WEB

www.restaurant-amador.com





Weltcup Zieleinlauf © OÖ Tourismus GmbH, Hinterramskogler

VERANSTALTUNGEN

SPORT

WINTEROPENINGS

Saisonstarts der Regionen

Die österreichischen Skiregionen können es kaum erwarten, in die Wintersaison zu starten und mit ihnen tausende begeisterte Wintersportler. Von Vorarlberg bis in die Steiermark haben wir die aktuellen Termine für Winteropenings und Saisonstarts 2019 zusammengefasst. Weil das Wetter manchmal macht, was es will, können sich die Daten jedoch auch noch ändern. Die jeweiligen Skigebiete informieren darüber auf ihren Websites.

WEB

www.austria.info

OBERÖSTERREICH

Herren-Ski-Weltcup in Hinterstoder

Schon mehrmals war Hinterstoder Austragungsort von Weltcup-Skirennen der Herren, zuletzt 2016. Am 29. Februar und am 1. März 2020 können Besucher abermals die Elite des Skirennsports bestaunen. Auf dem Programm stehen ein Super-G (29. Februar) und eine Alpine Kombination, ein Kombibewerb von Super-G und Slalom (1. März). Zur großen Skiparty lädt Hinterstoder am Abend des ersten Renntages.

WO

Hinterstoder

WANN

29. Februar und 1. März 2020

WEB

www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at

STEIERMARK

Eiskunstlauf-Europameisterschaften in Graz

Nach einer Pause von 20 Jahren ist Österreich wieder Austragungsort von Eiskunstlauf-Europameisterschaften. Schauplatz ist vom 20. bis 26. Januar 2020 die Eishalle in Premstätten-Schwarzlsee bei Graz. In acht Einzelbewerben werden Damen, Herren, Paare und Eistanzer um die begehrten Medaillen wetteifern. Den Abschluss bildet eine „Gala der Stars“ am Sonntag, dem 26. Januar 2020.

WO

Graz

WANN

20. bis 26. Januar 2020

WEB

www.graz2020.com



TIROL

50 Jahre FIS Ski-Worldcup

„50 Jahre Skiweltcup in Lienz“ feiert der Skiclub Lienz in diesem Jahr. 1969 war die Dolomitenstadt erstmals Austragungsort von Weltcuprennen im Riesentorlauf und Slalom sowohl für Damen als auch für Herren. Seit 1997 tragen die Damen im Zweijahresrhythmus Ski-Weltcuprennen in Lienz aus. Im Jubiläumsjahr finden die Weltcuprennen der Damen am 28. und 29. Dezember 2019 statt. Begleitend erklingt Livemusik. Herzlich willkommen sind Zuschauer auch bei den Siegerehrungen am Hauptplatz von Lienz.

WO

Lienz

WANN

28. und 29. Dezember 2019

WEB

www.skiclub-lienz.at

50 Jahre Dolomitenlauf

In seiner 50-jährigen Geschichte hat sich der Dolomitenlauf in Obertilliach zur größten Langlaufveranstaltung in Österreich entwickelt. Rund 2.500 Teilnehmer zählt er jeweils in den letzten Jahren. Sechs Rennen mit unterschiedlichen Distanzen und Schwierigkeitsgraden stehen zwischen 17. und 19. Januar 2020 auf dem Programm. Sportliche Höhepunkte sind der Dolomitensprint am Freitagabend und der klassische Dolomitenlauf über eine Distanz von 42 Kilometern am Sonntag. Begleitend findet ein buntes Rahmenprogramm statt.

WO

Obertilliach

WANN

17. bis 19. Januar 2020

WEB

www.dolomitensport.at

5. Eiskletterfestival im Eispark

Das mittlerweile größte Eiskletterfestival Europas findet zum fünften Mal statt. Und zwar vom 10. bis 12. Januar 2020 im Eispark Osttirol beim Matreier Tauernhaus. Zum Auftakt hält Jeff Mercier einen Vortrag. Er ist Bergführer und Bergretter in Chamonix in Frankreich und gilt als einer der besten Eiskletterer der Welt. Am Samstag und Sonntag stehen (Eis-) Kletter-Workshops mit Bergführern sowie freies Klettern im Eispark auf dem Programm. Wer klettert am schnellsten und wird Osttiroler „Eismeister“?, ist die Frage beim Speed-Bewerb am Samstag. Außerdem finden ein Winterflohmarkt und eine Eisparty mit Livemusik statt. Sortiment zum Ausprobieren stellen Outdoor-Anbieter bereit.

WO

Matrei

WANN

10. bis 12. Januar 2020

WEB

www.eisparkosttirol.wordpress.com



KULTUR & KULINARIK

KÄRNTEN

Küchenkult Wintertraum

Zum ersten Mal gibt es den Küchenkult im Winter. Die Wirtsleute Claudia und Bernhard Trügler nehmen Gäste in ihrem „Gasthof Alte Point“ vom Mittelpunkt Kärntens mit auf eine kulinarische Wanderung durch ganz Österreich. An einem weiteren Termin laden Gastkoch Marco Serri und Küchenkult-Urgestein Jürgen Perlinger in Michael Cerons Zitrusgarten an den Faaker See ein. Die beiden Masterminds warten mit Geschmacksexplosionen und ausgefallenen Gaumenfreuden auf.

WO

Arriach und Finkenstein

WANN

18. und 19. Januar 2020

WEB

www.kuechenkult.at

OBERÖSTERREICH

Bad Ischler Krippenspiel

Krippenspiele sind szenische Darstellungen der Weihnachtsgeschichte und der Geburt von Jesus. Ein Krippenspiel aufzuführen hat vor allem in Bad Ischl eine lange Tradition. Die ersten Aufführungen sollen im 17. Jahrhundert stattgefunden haben. Seit den 1950er-Jahren ist das „Ischler Krippenspiel“, das als das älteste religiöse Volksspiel in Oberösterreich gilt, alle vier Jahre zu sehen. Die Termine in diesem Jahr sind der 26. und 28. Dezember sowie der 4. und 6. Januar 2020. Rund achtzig Laienschauspieler der Volksspielgruppe Bad Ischl wirken bei dem Spiel mit. Schauplatz ist die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus in Bad Ischl.

WO

Bad Ischl

WANN

26. und 28. Dezember 2019
4. und 6. Januar 2020

WEB

www.krippenspiel.at

SALZBURG

„Markt:Auflauf“ in Bad Hofgastein

Im Januar 2020 verwandelt sich der zentrale Hampelplatz in Bad Hofgastein an drei Abenden in eine Gourmetmeile. Spitzenköche aus dem Gasteinertal und Jungköche der Tourismusschule Bad Hofgastein bereiten gemeinsam Köstlichkeiten zu. Beim „Markt:Auflauf“ wird gedünstet, gebraten, geschmort und gekocht. Verwendet werden überwiegend Produkte von Bauern aus der Region. Bei jedem der drei Termine stehen andere Gerichte auf dem Menüplan, von der Vorspeise über den Hauptgang bis zum Dessert.

WO

Bad Hofgastein

WANN

9., 23. und 30. Januar 2020

WEB

www.gastein.com

STEIERMARK

Ski-Opening der Rekorde in Schladming

Zwei Anlässe feiert Schladming am 6. Dezember mit einer Party der Superlative: die Eröffnung der Wintersaison und die Einweihung der neuen Gondelbahn auf die Planai. Rekordverdächtig verspricht auch die Bühne zu werden: Mit 60 Metern Breite und 40 Metern Höhe ist sie zugleich die größte Gondel der Welt. Top-DJs legen auf, Licht-, Laser- und Pyrotechnik werden das Planai-Stadion und den nächtlichen Himmel über Schladming in ein Meer aus Feuer und Farbe tauchen.

WO

Schladming

WANN

6. Dezember 2019

WEB

<https://skiopeningschladming.com>

TIROL

25 Jahre „Top of the Mountain Concerts“ in Ischgl

Im Winter hat Ischgl bei den legendären „Top of the Mountain Concerts“ die Elite der internationalen Musikszene zu Gast. Und das bereits seit 25 Jahren und inzwischen dreimal in der Saison. Bis zu 26.000 Fans besuchen die Konzerte. In der Jubiläumssaison 2019/20 eröffnet die Berliner Kultband Seeeed die Konzertreihe, zu Ostern ist Sido zu Gast. Wer beim Closing Concert die Silvretta Arena rockt, wird noch bekannt gegeben. Passend zum Jubiläum stellt Ischgl vom 13. bis 17. Januar 2020 auch den alljährlich stattfindenden Schneeskulpturen-Wettbewerb „Formen in Weiß“ unter das Motto „25 Years — Top of the Mountain Concerts“. Dabei verwandeln Künstler aus der ganzen Welt die Silvretta Arena mit bis zu zehn Meter hohen Schneeskulpturen in eine eindrucksvolle Open-Air-Galerie aus Musikstars zum Anfassen.

WO

Ischgl

WANN

30. November 2019
12. April und 2. Mai 2020

WEB

www.ischgl.com

Glockendorf Waidring

In Waidring in Tirol erinnern mehrere besondere Ziele an die lange Glockengießtradition des Ortes. Im Herbst 2019 eröffnet im futuristischen Biatron, einer riesigen Kuppel, die für die Biathlonmeisterschaft genutzt wurde, die Ausstellung „Glockendorf.Tirol“. Die interaktive Schau erzählt von der Geschichte der Waidringer Kirchenglocken und davon, was es mit dem Ruf der Glocke auf sich hat. Besucher können dem Klang zahlreicher Glocken lauschen.

WO

Waidring

WANN

Herbst 2019

WEB

<https://glockendorf.tirol>



Funkelnde Wintermärchen in den Swarovski Kristallwelten

Seit Jahren verzaubert das Lichtfestival das Gelände vor den Swarovski Kristallwelten in Wattens nahe bei Innsbruck. In diesem Jahr beginnt das Festival bereits am 29. November 2019 und läuft länger als bisher, nämlich bis 6. Januar 2020. Unter dem Motto „Das funkelndste Wintermärchen der Alpen“ verwandeln märchenhafte Lichtfiguren, interaktive Lichtinstallationen und der Weihnachtsbaum mit dem „Crystal Star“ das Areal in eine besinnliche Winterwunderwelt.

WO
Wattens
WANN
29. November 2019 bis 6. Januar 2020
WEB
https://kristallwelten.swarovski.com

WIEN

Albertina zeigt Maria Lassnig

Maria Lassnig (1919–2014) zählt mit Louise Bourgeois, Joan Mitchell und Agnes Martin zu den bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Bereits früh machte Lassnig ihren eigenen Körper zum Mittelpunkt ihrer Kunst, lange bevor Körperbewusstsein, Körpersprache und das Verhältnis von Mann und Frau zentrale Themen der internationalen Avantgarde wurden. Die Albertina würdigt die österreichische Künstlerin zu ihrem 100. Geburtstag mit einer umfassenden Retrospektive. „Maria Lassnig – Ways of Being“ ist vom 6. September bis 1. Dezember 2019 zu sehen.

WO
Wien
WANN
6. September bis 1. Dezember 2019
WEB
www.albertina.at

„Cats“ im Ronacher

Atemberaubender Tanz, legendäre Kostüme und Welthits wie „Memory“ — eines der erfolgreichsten Musicals aller Zeiten ist ab Herbst 2019 wieder in Wien zu sehen: Andrew Lloyd Webbers Meisterwerk „Cats“ wird in einer überarbeiteten Fassung und in deutscher Sprache im Ronacher gezeigt. Premiere ist am 20. September 2019. Weitere Aufführungstermine stehen bis März 2020 auf dem Spielplan.

WO
Wien
WANN
20. September 2019 bis März 2020
WEB
www.musicalvienna.at

Wien 2020. Capital of Music

Wien und die Musik gehören zusammen. Im Jahr 2020 legen Veranstaltungen und Ausstellungen den Fokus auf jene Künstler und Institutionen, die Wien zur Welthauptstadt der Musik gemacht haben und machen. Ludwig van Beethoven, dessen 250. Geburtstag 2020 gefeiert wird, war Wahlwiener. Auch Weltstars der Gegenwart haben Wien zu ihrem besonderen Musikort erkoren, wie zum Beispiel Billy Joel, Juya Wang, Hans Zimmer und Joshua Bell. Nachwuchskünstler aus aller Welt studieren in Wien. Im Instrumentenbau steht Wien mit rund 45 Instrumentenbauern an der Weltspitze. Die Klaviermanufaktur Bösendorfer „entlässt“ pro Jahr dreihundert handgefertigte Instrumente. Stars schwören auf die Saiten von Thomastik-Infeld.

WO
Wien
WANN
Ganzjährig in 2020
WEB
https://musik2020.wien.info





Porträt von Ludwig van Beethoven um 1901 © Wien Museum, Julius Schmid

JUBILÄEN

250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven

2020 ist für Wien das Jahr der Jubiläen und steht unter dem Motto „Capital of Music“. Der Wiener Musikverein zelebriert sein 150-jähriges Bestehen. Die Wiener Symphoniker feiern ihren 120. Geburtstag. Das Haus der Musik präsentiert sich 20 Jahre jung. Darüber hinaus ist 2020 das Beethoven-Jahr: In Österreich feiert vor allem Wien den 250. Geburtstag des Musikgenies. Ludwig van Beethoven kam mit 22 Jahren in die Stadt an der Donau. Für 35 Jahre blieb Wien sein Lebens-, Schaffens- und Inspirationsort. An den großen Komponisten erinnern in Wien zahlreiche Orte und Denkmäler. Eines seiner Wohnhäuser wird heute als Beethoven-Museum genutzt, ein anderes beherbergt den bekannten Heurigen „Mayer am Pfarrplatz“. In der Secession gibt es das Beethovenfries von Gustav Klimt zu bestaunen, am Zentralfriedhof das Ehrengrab von Beethoven. In den zahlreichen Konzertsälen der Stadt werden Werke von Ludwig van Beethoven rund ums Jahr gespielt.

Wien

Vom 25. März bis 6. September 2020 gewährt die Beethoven-Ausstellung im Kunsthistorischen Museum neue Einblicke. Gemälde, Zeichnungen und Skulpturen, Filme und Performances schlagen eine visuelle Brücke von der Zeit Beethovens bis zur Gegenwart. Das Gezeigte versteht sich als poetische Reflexion auf den Komponisten und sein Schaffen. Meisterwerke der Bildenden Kunst gehen Verbindungen mit Musik und Stille ein. Der Ausdrucksmacht von Beethovens Klängen wird Gestalt verliehen: Seine Musik wird nicht allein zu hören, sondern gleichsam zu sehen sein.

WEB

www.khm.at

Niederösterreich

In Baden, südlich von Wien gelegen, war Ludwig van Beethoven öfters auf Kur. Hier soll er große Teile seiner 9. Symphonie komponiert haben. Sein damaliges Wohnhaus in der Rathausgasse beherbergt seit einigen Jahren ein kleines Museum. Die biedermeierlichen Wohnräume geben Einblicke in das Leben und Umfeld des Komponisten in der Stadt Baden. Zu hören sind auch Kompositionen von Beethoven. Im Jubiläumsjahr bietet Baden das Beethoven-Package „9. Symphonie – Ode an die Freude“ an. Es inkludiert zwei Übernachtungen in einer Unterkunft nach Wahl, den Eintritt ins Beethoven-Haus mit Audio-Guide sowie eine Reihe weiterer Zutaten, vom süßen Beethoven-Gruß bis zur Beethoven-Medaille, einer limitierten Sonderprägung der Münze Österreich. Das Package kostet ab 111 Euro pro Person.

WEB

www.tourismus.baden.at/v



VORARLBERG

750 Jahre Schwarzenberg

Schwarzenberg im Bregenzerwald ist ein besonders malerisches Dorf und auch einer der ältesten Orte in der Region. Die erste urkundliche Erwähnung stammt aus dem Jahr 1270. Die frühe Gründung verdankt der Ort wohl seiner verkehrsgünstigen Lage nahe eines Passes, der das Vorarlberger Rheintal mit dem Bregenzerwald verbindet. Vom Wohlstand der Bewohner, die als Bauern, Händler und Wirte von der günstigen Lage profitierten, zeugen bis heute stattliche Häuser. Vom Gestern und Heute erzählen beispielsweise die eleganten Bregenzerwälder Häuser und die Kirche im denkmalgeschützten, 260 Jahre alten Dorfkern. Im Jubiläumsjahr erinnert Schwarzenberg mit einer Ausstellung und mit mehreren Veranstaltungen an seine reiche Geschichte.

WEB

www.schwarzenberg.at

WIEN

150 Jahre Wiener Musikverein

Mit einem besonders umfangreichen Programm zelebriert der Wiener Musikverein das 150-jährige Jubiläum seines von Theophil Hansen errichteten Gebäudes am Karlsplatz. In Summe sind in der kommenden Spielsaison 435 Konzerte zu hören. Das Jubiläumskonzert selbst erklingt am 6. Januar 2020 mit exakt jenem Programm, das bei der Eröffnung im Jahr 1870 gespielt wurde. Unter der Leitung von Andris Nelsons präsentieren die Wiener Philharmoniker mit den Solisten Anne-Sophie Mutter und Piotr Beczala Werke von Beethoven, Haydn, Bach, Mozart und Schubert.

WEB

www.musikverein.at

120 Jahre Wiener Symphoniker

Die Wiener Symphoniker wurden 1900 unter dem Namen Wiener Concertverein zunächst mit dem Ziel gegründet, einerseits für die breite Öffentlichkeit erschwingliche Orchesterkonzerte zu veranstalten und andererseits den Bedarf an Ur- und Erstaufführungen damaliger zeitgenössischer Werke abzudecken. Schon bald zählte das Orchester zu den besten in Europa, wenn nicht gar auf der Welt. Den Ruhm haben Dirigenten wie Wilhelm Furtwängler, Herbert von Karajan, Wolfgang Sawallisch und weitere Persönlichkeiten mitgeprägt. Heute ist Philippe Jordan Chefdirigent der höchst aktiven Wiener Symphoniker. Zu hören ist das Orchester mit 128 Mitgliedern im Musikverein, im Konzerthaus, als Opernorchester im Theater an der Wien sowie auf Tourneen. Seit 1946 sind die Wiener Symphoniker zudem das Orchester der Bregenzer Festspiele.

WEB

www.wienersymphoniker.at

20 Jahre Haus der Musik

Wie entsteht ein Klang? Wie fühlt sich dirigieren an? Was hat es mit dem Walzer-Würfelspiel auf sich? Seit 20 Jahren informiert und unterhält das Haus der Musik seine Besucher. Auf vier Etagen erfahren diese mehr über die Musikhauptstadt Wien und die großen Meister. An interaktiven Stationen kann so manches ausprobiert werden. Auf dem Veranstaltungsprogramm stehen „live on stage“-Konzerte, Opernwerkstätten für Kinder und Musik-Workshops. 2020 wird sich ein Themenschwerpunkt Ludwig van Beethoven widmen.

WEB

www.hausdermusik.at

100 Jahre Rotes Wien

Die Jahre 1919 bis 1934 gingen in die österreichische Geschichtsschreibung als die Zeit des Roten Wien ein. Die mit absoluter Mehrheit gewählten Sozialdemokraten regierten die Stadt und stellen seit 1945 wieder ununterbrochen den Bürgermeister und die Mehrheit im Gemeinderat. Zu den wichtigsten und bis in die Gegenwart wirkenden Errungenschaften des Roten Wien zählt neben umfangreichen Reformen in der Sozial-, Gesundheits- und Bildungspolitik vor allem der soziale Wohnbau, mit dem die extreme Wohnungsnot nach dem Ersten Weltkrieg bekämpft wurde. Eines der bekanntesten Beispiele dafür ist der „Karl-Marx-Hof“ im 19. Bezirk. Im Waschsalon des über einen Kilometer langen Gemeindebaus ist bis 22. Dezember 2019 die Ausstellung „Das Rote Wien zwischen Feier und Faschismus“ zu sehen. Im Wien Museum MUSA läuft die Ausstellung „Das Rote Wien“ bis 19. Januar 2020.

WEB

<http://dasrotewien-waschsalon.at>
www.wienmuseum.at





Bürgermeister Norbert Meindl – Pistenraupe © Almenwelt Lofer

PERSÖNLICHKEITEN

BURGENLAND

Der Sammler Josef Haubenwallner

Der gelernte Maurer und Steinmetz Josef Haubenwallner sammelt seit vielen Jahren alte Gerätschaften und hat in den letzten 30 Jahren, gemeinsam mit seiner Frau Christine, in Mönchhof im Burgenland ein Freilichtmuseum der besonderen Art gebaut. Im ehemaligen Weingarten der Familie entstand ein Dorf, wie es im „Hoadboden“ (Heideboden), einem Teil des burgenländischen Seewinkels, früher üblich war.

Als Museum ist es in drei Bereiche gegliedert. Im ersten geht es um die Grundlagen der Existenzsicherung, im zweiten um die Bevorratung für den Eigenbedarf. Der dritte widmet sich dem idealtypischen Dorf mit allem, was einstmals dazugehörte: Anger, Gasthaus, Schule, Milchhaus sowie eine Kirche. Das Dorfmuseum ist vom 1. April bis 31. Oktober 2019 geöffnet.

WEB

www.dorfmuseum.at

KÄRNTEN

Die Naturpädagogin Barbara Wiegele

„Es ist die Magie der Natur, die mich nach draußen zieht“, sagt die gebürtige Kärntnerin Barbara Wiegele, zuhause in Finkenstein. Nach ihrem Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften in Wien schlug sie darum eine neue Richtung ein: Sie absolvierte ein Masterstudium für Schutzgebietsmanagement an der Universität Klagenfurt. Inzwischen ist sie außerdem Bergwanderführerin, Naturpark Dobratsch Rangerin, Kärntner Natur Aktiv Guide, Waldpädagogin, Grüne Kosmetik Pädagogin und Kräuterpädagogin. Unter dem Motto „Berg Baum Blume“ begleitet die Naturkennerin Wanderungen, hält Waldkosmetik- und Wanderworkshops, veranstaltet Wilde-Küche-Workshops und bringt allen, die sich dafür interessieren, die Natur auf unterschiedliche Weise näher.

WEB

www.bergbaumblume.at

NIEDERÖSTERREICH

Die Meisterbrenner Doris und Josef Farthofer

Die Destillate von Doris und Josef Farthofer aus dem Mostviertel tragen viele Auszeichnungen. 2012 wurde beispielsweise ihr O-Vodka in London zum weltbesten Wodka gekürt. 2014 erhielt der Roggen-Whisky in den USA eine Goldmedaille. „Vom Feld in die Flasche“ ist das Motto des nach biologischen Grundsätzen wirtschaftenden Paares. Die Grundprodukte für einige der edlen Brände bauen sie auf den eigenen Feldern an. Zutaten, die im Mostviertel nicht erhältlich sind, beziehen sie nur von biozertifizierten Landwirten. Rund 40 biozertifizierte Edelbrände und Liköre umfasst ihr Sortiment, das sie in die ganze Welt exportieren. Bestätigt koscher sind 22 ihrer Produkte, vegan sind sie ohnehin. Um über die gesamte Produktion die qualitative Kontrolle zu haben, errichtete das Paar kürzlich eine eigene Mälzerei. Seit vielen Jahren gibt es u. a. eine Schaubrennerei und einen Verkostungsraum für Besucher.

WEB

www.destillerie-farthofer.at



SALZBURG

Der Bürgermeister und Pistenraupenfahrer Norbert Meindl

Seit fünf Jahren ist Norbert Meindl Bürgermeister von Lofer, einer Gemeinde mit rund 2.000 Einwohnern. Viel länger, seit 20 Jahren, ist er als Pistenraupenfahrer im Einsatz. Eine Aufgabe, die sich Norbert Meindl auch als Bürgermeister nicht nehmen lässt. Gleichzeitig ist er nämlich Betriebsleiter der Almenwelt Lofer. Optimale und vor allem sichere Bedingungen auf den Pisten zu schaffen liegt ihm daher besonders am Herzen.

WEB

www.lofer.com

VORARLBERG

Der Tischlermeister und Rodelbauer Anton Bereuter

Anton Bereuter aus Alberschwende im Bregenzerwald ist Tischler und Tüftler. Außerdem rodeln er leidenschaftlich gern. Also hat er vor Jahren begonnen, die perfekte Rodel zu entwickeln. Fünfzehn Jahre lang hat es gedauert, bis er mit seinem Werk zufrieden war. Zwischen zwei- bis dreihundert „Ländlerodel“ fertigt Anton Bereuter pro Jahr, wahlweise erhältlich als Freizeit- oder Sportrodel. Das Holz stammt durchwegs aus heimischen Wäldern. Die Riemen und Flachplanen für den Sitz produzieren Unternehmen aus Vorarlberg. Erhältlich sind die besonderen Modelle in seiner Werkstatt und in einigen Sportgeschäften in Vorarlberg.

WEB

www.handwerkholz.at





ICE in Winterlandschaft © Tirol Werbung, Johann Kapferer

ANREISE

Mit der Bahn

Mit täglich 37 Direktverbindungen und zahllosen einfachen Umsteigemöglichkeiten ist Österreich in diesem Winter erreichbar.

ICE, Eurocity und ÖBB Railjet bringen Urlauber täglich aus Deutschlands Städten in Österreichs Winterregionen – selbst aus Berlin, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Sachsen oder Thüringen.

Die direkte Verbindung von Berlin nach Wien führt über die neue Schnellfahrstrecke über Erfurt bis Nürnberg und dann weiter über Regensburg, Passau, Linz und Sankt Pölten. Von Stuttgart können Winterfreunde nun direkt nach Schladming in der Steiermark gelangen.

Zusätzlich zu den ICE- und EC-Verbindungen im Tagesverkehr bieten sich auch die Nacht-ICEs und -ICs sowie die ÖBB Nightjets an. Mit den Sparpreisen geht die Reise bereits ab 39,90 Euro los in der 2. Klasse. Kurze Verbindungen gibt es bereits ab 19,90 Euro, zum Beispiel von München nach Innsbruck. BahnCard-Inhaber reisen mit entsprechenden Rabatten noch günstiger. Eigene Kinder oder Enkelkinder bis 14 Jahre fahren kostenfrei mit.

WEB

www.bahn.de
www.oebb.at

Bahnhofshuttles

Urlauber können in Tirol und in Kärnten vorab online Bahnhofshuttles buchen, die sie direkt von den Bahnhöfen in die Urlaubsorte, zur Unterkunft oder zu Ausflugszielen bringen.

WEB

www.bahnhofshuttle.at (Kärnten)
www.tirol-taxi.at (Tirol)

Mit dem Bus

Attraktive Anreisemöglichkeiten nach Österreich bieten klassische Busreiseveranstalter und Fernbuslinien wie „Flixbus“ an. Verbindungen nach Wien, Salzburg, Innsbruck, Graz und in viele kleinere Städte können von ganz Deutschland gebucht werden.

WEB

www.flixbus.de

ÖPNV vor Ort

Auch vor Ort sind Österreich-Urlauber mobil, selbst wenn sie ohne Auto anreisen.

Ob Kitzbüheler Alpen, Wilder Kaiser-Brixental, Zillertal, Ötztal, Pitztal, Stubaital, Gasteinertal, Weissensee oder in vielen weiteren Regionen: Die Mobilität für Reisende ist dank oft perfekt ausgebauter und aufeinander abgestimmter öffentlicher Verkehrsmittel gesichert. Zum Teil sind diese für den Urlaubsgast sogar gratis nutzbar oder im Skipass enthalten.

In ganz Osttirol können Urlauber die öffentlichen Busse mit der Gästekarte kostenlos nutzen. Vielfach ist auch der Weg vom Bahnhof zum Hotel und zur Piste kurz. So liegen die Bahnhöfe in St. Anton am Arlberg, Langen am Arlberg, Kitzbühel, Schladming oder Bad Gastein nur einen Katzensprung vom ersten Skilift entfernt.

Neu in der Region Traunsee-Almtal in Oberösterreich ist das Traunstein Taxi, das als Anruf-Sammel-Taxi fungiert. Es verkehrt auf fünf Routen täglich von 7 bis 19 Uhr zwischen vielen Ausflugszielen. Die 70 Haltestellen in zehn Gemeinden werden im Zwei-Stunden-Takt befahren.

Auch am Millstätter See ist seit dem Sommer 2019 das „Nockmobil“ als Sammeltaxi im Einsatz, das von regionalen Taxiunternehmen auch im Winter betrieben wird, um Besucher in ihr Skigebiet nach Wahl zu fahren. Buchbar ist es von Sonntag bis Donnerstag und an Feiertagen zwischen 8 und 22 Uhr, freitags und samstags von 8 bis 24 Uhr.

In der Alpenregion Vorarlberg läuft seit Mai 2019 eine Testphase, bei der Urlauber, die mindestens einmal in der Region übernachten, mit der Gästekarte alle öffentlichen Verkehrsmittel in Vorarlberg kostenlos nutzen können. Im Winter sind dadurch nahegelegene Skigebiete einfach erreichbar, beispielsweise das Montafon oder der Arlberg. Bewährt sich das Modell, soll es nach zweijähriger Testphase auf ganz Vorarlberg ausgeweitet werden.

WEB

www.diemobilitaet.at
www.nockmobil.at

Mit dem Auto

Picken oder Klicken? Die digitale Vignette ist im ASFINAG-Webshop und über die kostenlose ASFINAG-App „Unterwegs“ erhältlich.

WEB

www.asfinag.at/digitale-vignette

Zudem bietet die ASFINAG aktuelle Verkehrsinformationen in Echtzeit, Infos zu Baustellen sowie stündlich aktualisierte Wetterprognosen. Darüber hinaus finden Autofahrer bei der ASFINAG Informationen zu den Themen Maut, Rast- und Parkmöglichkeiten, Tanken, Verkehrssicherheit und Gastronomie. Das Service-Center ist telefonisch unter 0800 400 12 400 (kostenlos aus Deutschland) oder per E-Mail unter info@asfinag.at erreichbar.

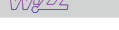
WEB

www.asfinag.at/verkehr

Mit dem Flugzeug

Die meisten Flugverbindungen von Deutschland in Österreichs Winterregionen bieten aktuell Austrian Airlines, easyJet und Eurowings an. Weitere Anbieter sind unter anderem Lufthansa, Wizz Air und Laudamotion. Vor allem für Urlauber, die nach Vorarlberg wollen, lohnt eine Anreise über den Flughafen Friedrichshafen (Deutschland). Nach Kärnten ist eine Anreise auch über den slowenischen Flughafen Ljubljana möglich.

Nähere Informationen

	Air Dolomiti, www.airdolomiti.eu
	Austrian Airlines, www.austrian.at
	easyJet, www.easyjet.com
	Eurowings, www.eurowings.com
	Laudamotion, www.ryanair.com
	Level, www.flylevel.com
	Lufthansa, www.lufthansa.com
	Sun Air, www.sun-air.dk
	Wizz Air, www.wizzair.com

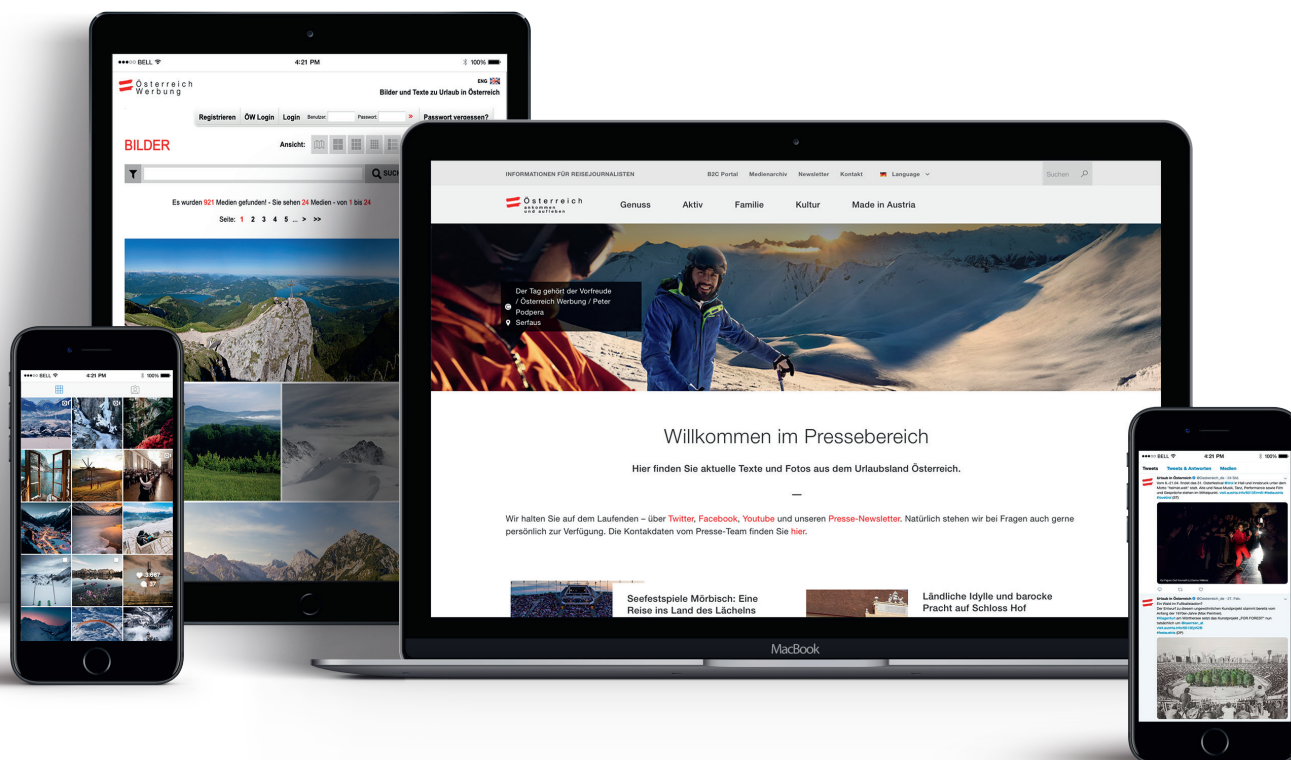


WINTERFLUGPLÄNE

	Friedrichshafen (Anreise nach Vorarlberg)	Graz	Innsbruck	Klagenfurt	Linz	Ljubljana (Anreise für Kärnten)	Salzburg	Wien
Basel-Mulhouse-Freiburg (Anreise aus Baden-Württemberg)								Austrian  easyJet
Berlin-Schönefeld						easyJet	easyJet	easyJet
Berlin-Tegel	 Lufthansa	easyJet	easyJet				Eurowings 	Austrian  easyJet 
Bremen								Wizz 
Dortmund								Wizz 
Düsseldorf	 Operated by SWA-AR of Scandinavian Airlines	Austrian 			Austrian  		Eurowings 	Austrian  Eurowings  
Frankfurt am Main		Austrian 	Austrian  		Austrian   		Austrian 	Austrian  
Hamburg	 Operated by SWA-AR of Scandinavian Airlines		Eurowings 				Eurowings 	Austrian  Eurowings  
Hannover								Eurowings 
Köln-Bonn				Eurowings 			Eurowings 	Austrian  Eurowings  
Leipzig								Austrian  
München								Austrian  
Münster-Osnabrück								Laudamotion 
Stuttgart		Austrian 						Austrian  Eurowings   
Nürnberg								Austrian  Eurowings 



UNSERE PRESSEKANÄLE



[instagram.com/visitaustria](https://www.instagram.com/visitaustria)

Kostenloses Foto- und Video-Sharing per App: Finden Sie zahlreiche Schnappschüsse aus dem Urlaubsland Österreich unter @visitaustria und dem Hashtag #feelaustria auf Instagram.

views.austria.info

Rund 4.000 kostenlose Fotos in Druckqualität – die Österreich Werbung verfügt über eine Bilddatenbank mit zahlreichen Motiven.

press.austria.info

Auf unserer Presseseite finden Sie aktuelle Presstexte und -fotos rund um die Themen Genuss, Aktiv, Familie, Kultur und Made in Austria, natürlich mit saisonalem Schwerpunkt.

Noch mehr Geschichten liefert Ihnen unser [Pressenewsletter](#) elf Mal pro Jahr. Wir freuen uns auf Sie!

twitter.com/Oesterreich_de

Neues, Wissenswertes, Kurioses und Persönliches zu Urlaub in Österreich zwitschern u. a. Claudia Marte (CM), Sandra Timár (ST) und Sandra Wögerer (SW) unter dem Hashtag #feelaustria auf Twitter.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Benötigen Sie weitere Informationen zum Urlaubsland Österreich? Wir helfen gerne weiter!

SANDRA WÖGERER

Pressebetreuung Nord: Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

TELEFON

+49 (0) 30 21 91 48-16

MOBIL

+49 (0) 160 916 140 27

E-MAIL

sandra.woegerer@austria.info



SANDRA TIMÁR

Pressebetreuung Mitte: Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

TELEFON

+49 (0) 30 21 91 48-19

MOBIL

+49 (0) 170 635 34 68

E-MAIL

sandra.timar@austria.info



CLAUDIA MARTE

Pressebetreuung Süd: Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz, Saarland

TELEFON

+49 (0) 30 21 91 48-14

MOBIL

+49 (0) 151 142 780 72

E-MAIL

claudia.marte@austria.info



Österreich Werbung
Deutschland GmbH

Redaktion:
Claudia Marte, Sandra Timár
Klosterstraße 64
10179 Berlin

Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg,
Handelsregister B91471
Geschäftsführung: Sören Kliemann
Ust-IdNr. DE235154383

Stand: September 2019